



Jahresübersicht 2018

Januar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Februar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28				

März

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

April

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

Mai

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Juni

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Juli

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

August

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

September

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

Oktober

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

DER NATUR AUF DER SPUR

Jahresprogramm 2018



Naturpark
Bayerischer Wald



- Naturpark-Informationshaus
- Veranstaltungen Stadt Bogen
- Infozentrum Grenzbahnhof
- Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald
- Veranstaltungen Außernzell
- Veranst. u. Exkursionen im Illztal
- Umweltstation Viechtach, Pfahl-Infostelle
- Veranstaltungen Großer Arber
- Veranstaltungen Wiesenfelden
- Veranstaltungen im Naturparkgebiet
- Veranstaltungen Sankt Englmar
- Lehrerfortbildungen

Bitte beachten Sie auch das Veranstaltungsprogramm des benachbarten Nationalparks Bayerischer Wald
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Veranstaltungen, Ausstellungen, Exkursionen

Naturpark – Informationshaus, Zwiesel.....	Seite 5
Naturpark Stiftung.....	Seite 8
NaturparkWelten Infozentrum Grenzbahnhof, Eisenstein, D - CZ.....	Seite 9
Naturpark Infostelle „Würzinger Haus“, Außernzell	Seite 21
Umweltstation und Pfahl-Infostelle Viechtach	Seite 22
Veranstaltungen in der Gemeinde Wiesenfelden.....	Seite 29
Veranstaltungen in Sankt Englmar.....	Seite 30
Veranstaltungen in der Stadt Bogen.....	Seite 32
Naturpark Infostelle Bahnhof Bogen.....	Seite 33
Veranstaltungen Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald	Seite 34
Veranstaltungen und Exkursionen im Ilztal	Seite 35
Rund um den Großen Arber.....	Seite 43
Projektstage für Schulklassen	Seite 53
Lehrerfortbildungen.....	Seite 58
Exkursionen im Naturparkgebiet.....	Seite 62
Anmeldeformular für Projektstage	Seite 65
Karte zum Ausklappen.....	Seite 66
Kontaktadressen der Informationsstellen des Naturpark Bayerischer Wald und seiner benachbarten Schutzgebiete.....	Seite 68

Werden Sie Fördermitglied im Verein
Naturpark Bayerischer Wald e.V.
Informationen unter 09922 80 24 80



Veranstaltungen im Naturpark Informationshaus Zwiesel



Alle Veranstaltungen sind kostenlos,
keine Anmeldung erforderlich.

März

Auftaktveranstaltung zum Thema „Lichtverschmutzung“ - Keine Milchstraße mehr über unseren Städten?

Bereits in unseren Kreisstädten wird die Beobachtung der Milchstraße schon zu einem immer selteneren Himmelschauspiel. Wie stark beeinträchtigt die zunehmende Lichtverschmutzung die Sternbeobachtung im Bayerischen Wald? Neben dem Projekt „Lichtverschmutzung“ werden die Auswirkungen des Verlustes der „Dunklen Nacht“, sowie die Sternbeobachtungsmöglichkeiten im Bayerischen Wald vorgestellt. Referenten: Josef Bastl, Bayerwald Sternwarte; Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer und Bildungsreferent und N.N.

Donnerstag: 01.03.2018, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.
Gemeinsame Veranstaltung mit Bayerwald Sternwarte im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsames Verfahren“

Vortrag: „Der Luchs in Ostbayern“

Woher kommen die bayerischen Luchse? Was fressen Luchse und wie groß ist der Lebensraum eines Luchses? Wie viele Luchse gibt es in Ostbayern und wie steht es um die Population der heimlichen Jäger? Bei einem Vortrag werden Monitoring und Management der größten Katze Mitteleuropas vorgestellt.

Referent: Markus Schwaiger, Luchsprojekt Bayern/WWF Deutschland

Donnerstag: 08.03.2018, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.
Gemeinsame Veranstaltung mit der Kreisgruppe Regen des Landesbunds für Vogelschutz e.V.



Oktober

Vortrag Klimanetzwerk: Photovoltaik - Kombination mit Batteriespeicher und Elektromobil

Referent: Josef Weindl, Soleg

Donnerstag: 25.10.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Naturpark Infozentrum und Sonnenhaus Zwiesel

November

Ausstellungseröffnung zum Thema „Lichtverschmutzung“

Erinnern Sie sich noch wie Sie über einen mit Sternen übersäten Nachthimmel gestaunt haben? Werden unsere Kinder und Kindeskiner auch noch diese Erfahrung machen können? Welche Auswirkungen hat Lichtverschmutzung auf unsere Umwelt und uns selbst? Welche Technik und Methoden helfen Lichtverschmutzung zu vermeiden? Dies und vieles mehr werden in einer neuen Naturpark-Ausstellung präsentiert. Referenten: Josef Bastl, Bayerwald Sternwarte; Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer und Bildungsreferent und N.N.

Donnerstag: 08.11.2018, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Gemeinsame Veranstaltung mit Bayerwald Sternwarte im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsames Verfahren“

AKTIVITY PRO



Das INTERREG-Projekt „Lichtverschmutzung – gemeinsames Verfahren“ beschäftigt sich mit der Problematik der Lichtverschmutzung und dem Erhalt des „Dunklen Himmels“. Im Rahmen des Projektes arbeiten

der tschechische Leadpartner Activity pro, o.s. mit dem Naturpark Bayerischer Wald eng zusammen und arbeiten an verschiedenen Methoden, um Lichtverschmutzung zu vermeiden. Zudem werden eine neue mobile Ausstellung und eine Dauerausstellung entstehen. Außerdem werden verschiedene öffentliche Veranstaltungen, wie Sternbeobachtungen, angeboten. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und rege Teilnahme bei den Veranstaltungen.



Ziel ETZ | Cíl EÚS
Freistaat Bayern –
Tschechische Republik
Česká republika –
Svobodný stát Bavorsko
2014 – 2020 (INTERREG V)



Europäische Union
Evropská unie
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung
Evropský fond pro
regionální rozvoj

Der Natur auf der Spur

Das Naturpark-Informationshaus, erbaut als Nullenergiehaus aus Holz mit Solarfassade, informiert auf eine etwas andere Art und Weise. Mit einer Dauerausstellung ohne Texte, nur mit Bildern, ausgerichtet gerade auch auf Kinder und Familien mit Kindern, werden das Gebiet des Naturpark Bayer. Wald und die Aufgaben des Naturparkvereins vorgestellt. Informationen gibt es darüber hinaus zum Sonnenhaus und zur energiesparenden Holzbauweise. Die Dauerausstellung informiert über:

- Energietechnik des Gebäudes und baubiologische Altbausanierung
 - Wälder
 - Moore
 - Gewässer
 - Landwirtschaft
- und bietet:
- ein Wiesen kino
 - eine überdimensionale Hecke
 - ein Spiegelkabinett zum Thema Freizeit
 - einen Spielbereich für Kleinkinder und Vieles mehr!

Veranstaltungen im Naturpark Informationshaus Zwiesel

In die Ausstellung integriert ist ebenfalls eine Infostelle des benachbarten Nationalparks Bayerischer Wald. Darüber hinaus gibt es wechselnde Sonderausstellungen und eine Bücherei mit Fachliteratur.

Im Veranstaltungsraum finden Sie, neben den Vorträgen und Seminaren aus dem jeweils aktuellen Bildungsprogramm, Filme über:

- Naturparkgebiet und Naturparkarbeit (D,CZ,GB)
- Nullenergiehaus (D)
- den Großen Arber (D)
- die Ilz (D)
- den Nationalpark Bayerischer Wald (D)

Zudem bietet der Raum Platz für Seminare mit bis zu 80 Teilnehmern.

Öffnungszeiten:

täglich, 09.30 - 16.30 Uhr

Eintritt: Erwachsene 2,- €,

Ermäßigt und Kinder 6 - 16 Jahre 1,50,- €

Mit aktivCARD Bayerischer Wald Eintritt frei

Sonderführungen für Gruppen auf Anfrage.



Geschäftsstelle und Informationshaus

Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel

Tel.: 09922 80 24 80

Unterstützen Sie unsere Naturpark Stiftung

Seit seiner Gründung 1967 engagiert sich der Naturpark Bayerischer Wald e.V. für den Schutz und den Erhalt der Kulturlandschaft des Bayerischen Waldes.

Der Naturpark Bayerischer Wald e.V. bemüht sich, eine Stiftung zu gründen. Ein größerer Kapitalstock soll mit seinen Erträgen und Zinsen die Arbeit des Naturpark Bayerischer Wald e.V. langfristig absichern.

Die Vorteile für Sie:

- Für größere Firmen kann eine Stiftung steuerlich interessant sein.
- Für den Fall, dass es für Vermögen keine Erben gibt, lässt sich mit einer Stiftung über die eigene Lebenszeit hinaus etwas Bleibendes schaffen. Da der Naturpark als gemeinnütziger Verein von der Erbschaftssteuer befreit ist, kommt jeder Cent direkt der Natur zu Gute

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsleitung.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!



Veranstaltungen im Infozentrum Grenzbahnhof Eisenstein - NaturparkWelten



Die Veranstaltungen sind wenn nicht anders angegeben kostenlos,
keine Anmeldung erforderlich, zweisprachig D-CZ

Januar

Fortbildung für Inhaber von Hotels, Pensionen, Beherbergungsbetrieben und Touristiker der Region

Was bieten die NaturparkWelten im Grenzbahnhof
Bayerisch Eisenstein für Besucher?

Referent: Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer und Bildungsreferent

Donnerstag: 25.01.2018, Beginn: 13.30 Uhr

Februar

Theateraufführung und Starkbieranstich

Samstag: 17.02.2018, Beginn: 18.00 Uhr, siehe Tagespresse

März

Fortbildung für Lehrkräfte und KindergärtnerInnen

Was bieten die NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein
für Schulklassen & Kindergartengruppen?

Die NaturparkWelten bieten mit vier Museen und Ausstellungen
unter einem Dach ein breites Angebot an verschiedenen Themen für
Schulklassen. Anrechnung als Lehrerfortbildung möglich.

Schularten: alle Schularten

Referent: Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer und Bildungsreferent

Donnerstag: 01.03.2018, Beginn: 14.30 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: 25; Anmeldung unter Tel.: 09922 80 24 80

Anmeldeschluss: Dienstag, 28.02.2018

Jahresessen

Samstag, 10.03.2018 und Sonntag, 11.03.2018, siehe Tagespresse

Filmvorführung: „Liebet Eure Feinde“

Die Geschichte einer Schweizerin und eines Tschechen, die das Leben
von Hunderten von Menschen verändert haben. Olga Fierz und Přemysl
Pitter haben nach dem Zweiten Weltkrieg über 800 jüdische Kinder
aus den deutschen Konzentrationslagern und deutsche Kinder aus den
tschechischen Internierungslagern gerettet.

Samstag: 17.03.2018, Beginn: 18.30 Uhr

Eintritt frei

Zusammen mit dem Kulturverein Über d'Grenz

April

Schlemmersonntag

Sonntag: 15.04.2018, siehe Tagespresse

Mai

Wenn der Vater mit dem Sohn

Donnerstag: 10.05.2018, (Vatertag) siehe Tagespresse

Internationaler Museumstag in den NaturparkWelten (Muttertag)

Im Rahmen des „Internationalen Museumstages“ ist auch der Naturpark
Bayer. Wald e.V. mit seinen Ausstellungen in den NaturparkWelten ver-
treten. Am Sonntag, 13.05.2018 sind die NaturparkWelten von 09.30 Uhr
bis 16.30 Uhr geöffnet, bei freiem Eintritt. Außerdem werden Führungen
durch die Ausstellungen angeboten.

Sonntag, 13.05.2018, Beginn: 09.30 Uhr

Juli

Bayerisch-Böhmischer Sonntag

Mittlerweile schon traditionell veranstaltet der Kulturverein „Über
d' Grenz“ einen wieder einen bayerisch-böhmischen Sonntag.
Zudem wird es einen großen Flohmarkt und weitere Attraktionen am
Grenzbahnhof geben. Die Veranstaltung geht bis 17.00 Uhr.

Sonntag: 08.07.2018, Beginn: 10.00 Uhr

Veranstalter: Kulturverein „Über d' Grenz“

August

Europäische Fledermausnacht

Kommen Sie zur Europäischen Fledermausnacht in den Grenzbahnhof.
Es erwartet Sie ein spannendes Programm zu den „kleinen Schatten der
Nacht“

17.30 Uhr: Aktionen für Kinder: Bau eines Fledermausbrettes, Spiele, ...

19.00 Uhr: Besichtigung des Europäischen Fledermauszentrums in den
NaturparkWelten

20.00 Uhr: Einführender Fledermausvortrag

21.00 Uhr: Exkursion und Fledermausbeobachtung im Freien
(Bitte Taschenlampe mitbringen!)

Referentin: Susanne Morgenroth, Dipl. Biologin

Samstag: 25.08.2018, Beginn: 17.30 Uhr, Dauer: ca. 5 Std.

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen)

Veranstaltungen im Infozentrum Grenzbahnhof Eisenstein - NaturparkWelten



September

Bayerisch-Böhmischer Sonntag

Immer am letzten Sonntag im September veranstaltet der Kulturverein „Über d' Grenz“ einen bayerisch-böhmischen Sonntag. Zudem wird es einen großen Flohmarkt und weitere Attraktionen am Grenzbahnhof geben. Die Veranstaltung geht bis 17.00 Uhr.

Sonntag: 30.09.2018, Beginn: 10.00 Uhr

Veranstalter: Kulturverein „Über d' Grenz“

Oktober

Film: Verschwundener Böhmerwald 3.0

Die Böhmerwald-Legende Emil Kintzl erzählt zusammen mit Regisseur Jan Fischer die Geschichte und Geschichten der ehemaligen Dörfer im Böhmerwald. Nach den ersten beiden erfolgreichen Filmvorführungen werden nun weitere Kurzfilme gezeigt. Der Film ist auf Tschechisch mit deutschen Untertiteln.

Referenten: Emil Kintzl, Erzähler und Jan Fischer, Regisseur

Mittwoch (Tag der Deutschen Einheit): 03.10.2018, Beginn: 18.30 Uhr

Zusammen mit dem Kulturverein „Über d' Grenz“

Oktoberfest und Jahrtag 1. Dampfzug

Sonntag: 14.10.2018, siehe Tagespresse

Bilderreise „Der Arber im Jahresverlauf“

Der Gebietsbetreuer für die Arberregion nimmt Sie mit auf eine farbenprächtige Bilderreise rund um den Großen Arber – den König des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Sonntag: 28.10.2018, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

keine Anmeldung erforderlich

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

Ausstellung und Information

Im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein erhalten Sie Informationen über die Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald, das Landschaftsschutzgebiet Šumava und den Naturpark Bayerischer Wald. Im Hauptgebäude stehen auf fünf Etagen Ausstellungen und Museen für Besucher offen. Im Dachgeschoss entsteht auf ca. 260 Quadratmeter im Maßstab 1:87 die größte Modelleisenbahn-Welt in Ostbayern. Im 2. Obergeschoss erleben sie hautnah die Geschichte des Eisenbahnbaus durch den Bayerischen Wald und den Böhmerwald, den Lückenschluss von Plattling nach Klattau auf der kürzesten Verbindung von München nach Prag. Im 1. Obergeschoss erwartet sie ein Skimuseum, das von den Anfängen der Skitechnik bis heute erzählt. Testen Sie Ihre Geschicklichkeit auf Skiern auf dem Skisimulator. Im Erdgeschoss gibt es neben einem historischen Restaurant und einem Seminarraum eine Ausstellung zum Arber, dem König des Bayerischen Waldes.

Im Untergeschoß finden Sie das Europäische Fledermauszentrum.

**Geöffnet: Mittwoch - Sonntag, Feiertage
(Ferien BY, Juli - Sept. täglich) von 09.30 bis 16.30 Uhr**

Eintritt: Informationsbereich Eintritt frei.

Museen und Ausstellungen: Erwachsene 7,- €, ermäßigt 5,- €, Familien 19,- €, mit aktivCARD Bayer. Wald und BayerwaldPlusCard Eintritt frei.

NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 90 24 30

Mehr erfahren Sie auch unter: www.naturparkwelten.de



Veranstaltungen im Infozentrum Grenzbahnhof Eisenstein - NaturparkWelten



Naturpark Wirtshaus im ehemaligen Wartesaal 1. Klasse

Das Naturpark Wirtshaus Grenzbahnhof im Wartesaal 1. Klasse im historischen Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein lädt mit seiner besonderen Atmosphäre zum Verweilen und Einkehren ein. Lassen Sie sich von frisch zubereiteten Speisen, selbstgemachten Kuchen und Kaffeespezialitäten verwöhnen. Es erwartet Sie eine reichhaltige Speisekarte und eine stets wechselnde Wochenkarte. Neben dem sonnigen Biergarten können wir Ihnen weitere Räumlichkeiten anbieten. Unser Veranstaltungsraum, der Weinkeller, der Seminarraum, sowie das Wirtshaus können für verschiedenste Anlässe und Feiern reserviert werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Geöffnet: Mittwoch - Sonntag, Feiertage
(Ferien BY, Juli - Sept. täglich) von 11.00 bis 16.30 Uhr**

Naturpark Wirtshaus Grenzbahnhof
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 18 29 766

Mehr erfahren Sie auch unter:
www.naturpark-bayer-wald.de/restaurant-im-grenzbahnhof

Trans Bayerwald Express (TBE) Erlebniszugfahrt von Plattling nach Bayerisch Eisenstein mit Reiseleitung

- Was:** Die Waldbahn von Plattling nach Bayerisch Eisenstein – eine der schönsten Eisenbahnstrecken bei einer geführten Tour erleben, die NaturparkWelten im historischen Grenzbahnhof besuchen, gemeinsam im Naturpark Wirtshaus, dem ehemaligen historischen Wartesaal 1. Klasse Mittagessen
- Wann:** jeden letzten Sonntag im Monat von April bis Oktober
- Treffpunkt:** Plattling Treppenaufgang Gleis 5, ab 09.30 Uhr, Abfahrt 10.06 Uhr (Personen, die entlang der Strecke zusteigen finden die Naturparkführung immer im 1. Wagon im mittleren Bereich)
- Kosten:** für Reiseleitung, Eintritt „NaturparkWelten Grenzbahnhof“ und Mittagsmenü (inkl. 1 Getränk) 28,- €, Kinder (6 - 16 Jahre): 18,- €, Kinder (unter 6 Jahre): 5,- €
- Ticket-Tipp:** nur für die Waldbahn: Waldbahntagesticket (7,50,- € im Zug beim Zugbegleiter erhältlich) bzw. Anreise mit Bayern-Ticket, Gäste mit GUTI frei
- Rückkehr:** gemeinsame Rückfahrt 16.41 Uhr
- Anmeldung:** Naturpark Bayer. Wald 09922 80 24 80, info@naturpark-bayer-wald.de, bis Freitag vor 12.00 Uhr mit Tel. Nr. (findet bei jeder Witterung statt)

Siehe auch: www.naturparkwelten.de/trans-bayerwald-express.html

Von April bis Oktober kann man jeden letzten Sonntag im Monat den „Trans Bayerwald Express“ (TBE) erleben. Auf der von einem Naturparkführer begleiteten Fahrt in der Waldbahn gibt es Informationen zu Natur- und Landschaft des Bayerischen Waldes, zur Eisenbahnstrecke, zum Bahnbau usw.. Zusteige-Möglichkeiten bestehen entlang der Waldbahnstrecke. Auch die Anbindung aus Viechtach (ab 9.37 Uhr) am Bahnhof Gotteszell (ab 10.35 Uhr) und aus Grafenau (ab 10.00 Uhr) und Bodenmais (ab 10.29 Uhr) am Bahnhof Zwiesel (ab 11.00 Uhr) ist gewährleistet. Im Grenzbahnhof Eisenstein (an 11.13 Uhr) gibt es eine Führung durch die NaturparkWelten und dann ein gemeinsames Mittagessen (ca. 12.30 Uhr). Ab 14.00 Uhr gibt es eine geführte Tour durch Bayerisch Eisenstein mit Erläuterungen zur historischen Bahnhofstraße und zum Ortskern. Der Weg führt entlang der Kuns(t)räume-Galerie, vorbei an der Grenzlashütte und am Localbahnmuseum. Über die Barockkirche, den Wanderpark und die Ortsmitte geht es zurück zum Grenzbahnhof. Etwa ab 15.15 Uhr kann man bei Kaffee und Kuchen oder im Biergarten verweilen. Die Rückfahrt erfolgt um 16.41 Uhr auf Gleis 2.

Akce pořádané ve Světě přírodního parku na hraničním nádraží Bavorská Ruda a Železná Ruda – Alžbětín



Akce jsou, pokud není uvedeno jinak, zdarma a není nutné se na ně předem přihlašovat. Jsou dvojjazyčné D-CZ

Leden

Přenáška pro majitele hotelů, penzionů i pracovníky turistického ruchu v regionu

Co nabízí Svět přírodního parku návštěvníkům?

Přednášející: Hartwig Löfflmann, vedoucí a koordinátor vzdělávání

Čtvrtek: 25.01.2018 začátek: 13.30 hod.

Únor

Divadelní představení a „Starkbieranstich“ - Naražení sudu silného piva

Sobota: 17.02.2018, 18.00 hod, bližší informace v denním tisku

Březen

Přednáška pro pracovníky základních i mateřských škol

Co nabízí Svět přírodního parku žákům základních i mateřských škol? Svět přírodního parku se svými čtyřmi muzei a výstavami nabízí zajímavé informace o rozličných tématech. Tuto přednášku je možno započíst do vzdělávacího programu pro učitele.

Přednášející: Hartwig Löfflmann, vedoucí a koordinátor vzdělávání.

Čtvrtek: 01.03.2018 začátek: 15.15 hod.

Maximální počet účastníků je 25. a přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 9922 80 24 80 do středy 28.02.2018.

„Jahresessen“ – Speciální menu nabídka ve Wirtshaus

Sobota, 10.03. a neděle, 11.03.2018, bližší informace v denním tisku

Promítání filmu: „Milujte své nepřátele“

Dokumentární film líčí příběh Švýcarky a Čecha, kteří změnili stovkám lidí život i pohled na něj. Přemysl Pitter a Olga Fierzová zachránili po druhé světové válce přes 800 dětí židovské a české z koncentráků, a také děti německé, které umíraly v českých internačních táborech.

Sobota: 17.03.2018 začátek: 18.30 hod.

Vstup zdarma

Spolu s kulturním sdružením „Přes hranici“

Duben

„Schlemmeronntag“ - Speciální menu nabídka ve Wirtshaus

Neděle: 15.04.2018, bližší informace v denním tisku

Květen

Když táta se synem

Čtvrtek: 10.05.2018, (Den otců) bližší informace v denním tisku

Mezinárodní den muzeí ve Světě přírodního parku

V rámci výročních oslav mezinárodního Dne muzeí se bude reprezentovat také organizace Přírodní park Bavorský les. Komplex výstav a muzeí s názvem Svět přírodního parku bude volně přístupný v hraniční nádražní budově od 9.30 hod. do 16.30 hod.. Tento den jsou pro Vás také připraveny zdarma komentované prohlídky ve výstavních prostorách.

Neděle: 13.05.2018 začátek: 9.30 hod.

Červenec

Bavorsko-česká neděle

Kulturní spolek „Über d' Grenz“ pořádá Bavorsko-českou neděli.

Připraven je bohatý program, včetně „blesího trhu“. Akce bude trvat do 17 hod.

Neděle: 08.07.2018 začátek: 10.00 hod.

Pořadatel: Kulturní sdružení „Přes hranici“

Srpen

Evropská „Noc netopýrů“

Přijďte a užijte si „Noc netopýrů“ na hraničním nádraží. Čeká Vás napínavý zážitek s „malými nočními stíny“

17.30 hod. Akce pro děti: stavění netopýřích budek, hry atd.

19.00 hod. Prohlídka Evropského centra netopýrů

20.00 hod. Přednáška o netopýrech

21.00 hod. Exkurze a pozorování netopýrů

(přineste si baterky!)

Přednášející: Susanne Morgenroth, dipl.

biolog

Sobota: 25.08.2018 začátek:

17.30 hod., doba trvání cca 5 hod.



Akce pořádané ve Světě přírodního parku na hraničním nádraží Bavorská Ruda a Železná Ruda – Alžbětín



Září

Bavorsko-česká neděle

Vždy poslední zářiovou nedělí pořádá v Alžbětíně kulturní sdružení „Přes hranici“ Bavorsko-českou neděli. Připraven je bohatý program, včetně „blešího trhu“. Akce bude trvat do 17 hod.

Neděle: 30.09.2018 začátek: 10.00 hod.

Pořadatel: Kulturní sdružení „Přes hranici“

Říjen

Promítání filmu: Zmizelá Šumava 3.0

Šumavská legenda Emil Kintzl bude vyprávět společně s režisérem Janem Fischerem příběhy o událostech dnes již někdejších obcí Šumavy. po prvních epizodách budou nyní promítány další krátké filmy. Film je mluvený česky s německými titulky.

Přednášející: Emil Kintzl, vypravěč a Jan Fischer, režisér

Středa: 03.10.2018 začátek: 18.30 hod.

Spolu s kulturním sdružením „Přes hranici“

„Oktoberfest“ a Výročí prvního parního vlaku

Neděle: 14.10.2018, bližší informace v denním tisku

Prezentace fotografií: „Javor v průběhu roku“

Ochránce Javorského regionu Vás provede nádherně zbarvenými fotografiemi okolo velkého Javoru, krále Bavorského lesa.

Přednášející: Johannes Matt, Ochránce oblasti Javoru

Neděle: 28.10.2018 začátek: 14.00 hod., doba trvání cca 1,5 hod.

Sraz: restaurace - původní historická čekárna



Výstavy a informace

Na hraničním nádraží v Bavorské Železné Rudě obdržíte informace o Národním parku Šumava a Bavorský les a Chráněné krajinné oblasti Šumava a také o Přírodním parku Bavorský les. V hlavní budově jsou pro návštěvníky otevřeny v pěti podlažích výstavy a muzea. V podkroví vzniká na ploše cca 260 metrů v měřítku 1:87 největší modelová železnice v Bavorsku. V druhém patře zažijete zblízka historii výstavby železnice Bavorským lesem a Šumavou, i výstavbu posledního úseku z Plattlingu do Klatov, které je součástí nejkratšího spojení mezi Mnichovem a Prahou. V prvním patře se nachází muzeum lyžování, kde se seznámíte s vývojem lyžařských technik od jejich počátků až po současnost. V přízemí je kromě historické restaurace a přednáškového sálu výstava k Velkému Javoru – králi Bavorského lesa. V suterénu naleznete Evropské centrum netopýrů.

Otevřeno: středa až neděle a svátky (prázdniny v Bavorsku, červenec - září denně) od 09.30 do 16.30 hodin.

Vstupné: Informační centrum vstup zdarma

Muzejní a výstavní prostory: Dospělí 180 Kč, snížené vstupné 130 Kč, rodina 500 Kč, s kartou „aktivCARD Bayerischer Wald“ a „Bayerwaldplus-Card“ zdarma.

Svět Přírodních parků na Hraničním nádraží Bayerich Eisenstein
národních parků a
Bahnhofstr. 54, 94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 90 24 30

Více se také dozvíte na: www.naturparkwelten.de/home-cz.html

Akce pořádané ve Světě přírodního parku na hraničním nádraží Bavorská Ruda a Železná Ruda – Alžbětín



20

Restaruce v bývalé čekárně pro cestující 1. třídy

Restaurace a muzejní kavárna v čekárně I. třídy historického hraničního nádraží v Bavorské Železné Rudě vás zve svojí výjimečnou atmosférou k posezení. Nechte se hýčkat čerstvě připravenými pokrmy, jejichž nabídku pro vás obměňujeme a domácími zákusky s kávovými specialitami. Na různé společenské akce a semináře můžeme nabídnout i útulné vedlejší prostory či stylovou vinárnu. V létě nabízíme i příjemnou předzahrádku.

Těšíme se na vaši návštěvu!



Otevřeno: středa až neděle a svátky (prázdniny v Bavorsku, červenec - září denně) od 11.00 do 16.30 hodin.

Naturpark Wirtshaus Grenzbahnhof
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 18 29 766

Více se dozvíte na: www.naturparkwelten.de/naturpark-wirtshaus.html

Trans Bayerwald Express (TBE) - Expresní vlak Bavorským lesem Zážitková jízda z Plattlingu do Bavorské Rudy s průvodcem

- Co:** Zažít jednu z nejhezčích železničních tratí vlakem Waldbahn z Plattlingu do Bavorské Rudy, navíc se zkušeným průvodcem, navštívit v historickém hraničním nádraží výstavu Světa přírodního parku a společně poobědvat v historické restauraci – bývalé čekárně pro cestující 1. třídy.
- Kdy:** každou poslední neděli v měsíci, od dubna do října.
- Místo setkání:** Plattling, u schodiště na nástupišti koleje 5, od 09.30 hod, odjezd v 10.06 hod.
(Cestující, kteří budou nastupovat na jiných stanicích, se setkají se skupinou v přední části 1. vagonu)
- Cena:** průvodce, vstupné do Světa přírodního parku na hraničním nádraží, obědové menu (včetně 1 nápoje) 28,- €, děti (mezi 6 - 16 let) 18,- €, děti (pod 6 let): 5,- €
- Tip na jízdenku:** pouze jízdné -Waldbahn denní jízdenka 7,50,- € ke koupi u průvodčího ve vlaku, na trase platí i jízdenka Bayern ticket. Hosté s kartou GUTI cestují zdarma.
- Návrat:** společný návrat v 16.41 hod.
- Přihlášky:** Naturpark Bavorský Les 0049 9922 80 24 80, info@naturpark-bayer-wald.de
Rezervace vždy do pátku do 12ti hodin (koná se za každého počasí).

April

15 Jahre Naturpark - Infostelle Würzingerhaus Außernzell

Donnerstag: 12.04.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Würzinger Haus Außernzell

Feierstunde mit Informationen zum Forchenhügel – einer bayernweiten Besonderheit, alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Geschichte des Würzinger Hauses



10./11. Jh.	Errichtung des „Würzinger-Hauses“ als „Amtshof“ des Klosters Niederalteich
12. Jh.	Nutzung als Taverne
1818	Abschluss der vorletzten großen Sanierung
1996	Erwerb des Anwesens durch die Gemeinde Außernzell
1996 – 1998	Planung für Umbau und Sanierung
Nov. 2001	Inbetriebnahme
18.06.2002	Einweihung des Gebäudes
25.03.2003	Eröffnung der Naturpark-Infostelle im Dachgeschoss

Der ehemalige Amtshof des Klosters Niederalteich, das Würzinger Haus, wurde in den Jahren 1998 bis 2002 erfolgreich saniert und renoviert. Neben der Gemeindeverwaltung, einer Bücherei, der Gaststätte und einem Veranstaltungsraum beherbergt das Würzinger Haus auch eine Infostelle des Naturpark Bayerischer Wald e.V. für den Landkreis Deggendorf.

Thema der dortigen Dauerausstellung ist die landschaftliche Vielfalt im Bayerischen Wald, mit besonderem Augenmerk auf die Landschaft rund um Außernzell.

Veranstaltungen Klimanetzwerk und Klimawochen 2018 im Landkreis Regen

überwiegend veranstaltet vom AGENDA 21 Arbeitskreis Energie und Verkehr und der Umweltstation Viechtach des Naturparks Bayerischer Wald e.V.

Februar

Vortrag Klimanetzwerk: ökologische oder konventionelle Landwirtschaft – wer fährt besser?

Ist Ökonomie und Ökologie ein Widerspruch?

Referent: Thomas Lehner, Leiter Fachzentrum Ökologischer Landbau beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Dienstag: 20.02.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus, Stadtplatz 1, Viechtach

März

Vortrag Klimawochen:

Klimamönch – Leben wie es die Klimaforscher fordern

Referent: Edmund Brandner, Lokalredakteur der OÖ Nachrichten im Salzkammergut

Dienstag: 13.03.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Pfarrsaal der kath. Kirche, Mönchhofstr. 1, Viechtach
Eröffnung der Klimawochen mit Grußworten und musikalischer Begleitung: Sven Ochsenbauer – Jazz Pianist

Vortrag Klimawochen:

Ausgefaltert – warum sterben unsere Insekten?

Referent: Dr. Andreas Segerer, Entomologe bei der Zoologischen Staatssammlung München

Donnerstag: 15.03.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Schloss Ludwigsthal, Alte Böhmer Str. 37, Gemeinde Lindberg

Vortrag Klimawochen:

Mobilitätswende – jetzt aktiv auf den Weg bringen

Referent: Dr. Martin Held, Gesprächskreis „die Transformateure“, ehem. Ev. Akademie Tutzing

Freitag: 16.03.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus, Stadtplatz 1, Viechtach

Energietag 2018 Regen – Ausstellung regionaler Firmen und Vortragsreihe

Veranstaltung der Stadt Regen und ARBERLAND REGio GmbH

Sonntag: 18.03.2018, ganztägig

Treffpunkt: Landwirtschaftsmuseum, Regen

Film Klimawochen: „immer noch eine unbequeme Wahrheit – UNSERE ZEIT LÄUFT“

Ein Film von Bonni Cohen und Jon Shenk mit Al Gore, Donald Trump, Angela Merkel u.a.

Dienstag: 20.03.2018, Beginn: 20.00 Uhr

Treffpunkt: Neue Post-Lichtspiele, Viechtach

Vortrag Klimawochen: Der Star – Zugvogel des Jahres

Referentin: Ruth Waas, Landesbund für Vogelschutz, Straubing

Mittwoch: 21.03.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Infopoint Go-Vit, Bahnhof Viechtach

Vortrag Klimawochen:

Nachhaltigkeitsziele der UN und die Enzyklika Laudato si

Referent: Josef Holzbauer, Umweltbeauftragter Bistum Passau

Donnerstag: 22.03.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Schloss Ludwigsthal, Alte Böhmer Str. 37,
Gemeinde Lindberg

April

Exkursion Vogelstimmen: Vogelwelt im Tal des Schwarzen Regens

Referent: Fritz Reiter, Förster und Ornithologe

Freitag: 20.04.2018, Beginn: 17.15 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal
(Gemeinsam mit den LBV- und BN-Kreisgruppen, Ldkr. Regen)

Exkursion Botanik: Pflanzenwelt im Tal des Schwarzen Regens

Referent: Gerhard Nagl, Feldbotaniker

Freitag: 27.04.2018, Beginn: 15.15 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal
(Gemeinsam mit den LBV- und BN-Kreisgruppen, Ldkr. Regen)

Mai

Fortbildung und Exkursion für Lehrkräfte und KindergärtnerInnen Kräutereckursion: Gesundheit aus der Natur – Wildkräuter und Wildpflanzen sammeln und verwerten – einfache Rezepte und kleine Kostproben genießen

Referenten: Erika Stelzl, Kräuterpädagogin, Hauswirtschaftsmeisterin,
Erlebnisbäuerin

Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach

Donnerstag: 03.05.2018, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach
(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Staatlichen Schulamt Regen)

Fortbildung und Exkursion für Vermieter und Touristiker Großer Pfahl und Kulturlandschaft – Naturkundliche Wanderung zum grünen Mantel des weißen Quarzriffes

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach

Dienstag: 08.05.2018, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach
(Gemeinschaftsveranstaltung mit Tourismusverband Viechtacher Land)

Fortbildung und Exkursion für Lehrkräfte Natur und Kulturgeschichte im Tal des Schwarzen Regens – mögliche Aktionen mit Schulklassen an der reaktivierten Bahnstrecke im Regental

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach

Donnerstag: 17.05.2018, Beginn: 15.10 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal
(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Staatlichen Schulamt Regen)

Juni

Literarische Abendwanderung am Fluss Regen: „Der Erde Herzschlag“ – Wertvoller Leben

Referentinnen: Eva Bauernfeind und Kristina Pöschl vom lichtung verlag

Mittwoch: 20.06.2018, Beginn: 18.45 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: ab Bahnhofsteppunkt beim Adventure Camp Schnitzmühle,
Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem lichtung verlag Viechtach)



Juli

Exkursion: Streifzüge am Fluss - Natur und Kultur im Tal des Schwarzen Regens – eine naturkundliche Wanderung von Gumpenried nach Schnitzmühle

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach

Freitag: 13.07.2018, Beginn: 15.15 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.

Treffpunkt: Bahnhofsteilpunkt Gumpenried-Asbach
(Gemeinsam mit den LBV- und BN-Kreisgruppen, Ldkr. Regen)

Praxisseminar Klimanetzwerk: moderne Wasserkraft für eine ökologisch verträgliche, klimafreundliche und dezentrale Energieversorgung im Bayerischen Wald

Referent: Umweltingenieur und Planer Christoph Pfeffer

Freitag: 20.07.2018, Beginn: 15.45 Uhr

Treffpunkt: Stadtplatz Regen, Stadtbushaltestelle
Fahrt mit dem Stadtbus um 16.00 Uhr zur Oleumhütte – hier Besichtigung: Umbau eines Ausleitungskraftwerks in ein Flusskraftwerk mit Herstellung der Durchgängigkeit und Anbindung eines Seitengewässers – anschließend Spaziergang am Flusswanderweg zum Regener Kurpark, dort Besichtigung der Wasserkraftschnecke mit Fischpass-Neubau am bestehenden Querbauwerk
Gemeinschaftsveranstaltung Bund Naturschutz Kreisgruppe Regen, AGENDA 21 Arbeitskreis Energie und Verkehr sowie Umweltstation Viechtach des Naturparks

August

Abendwanderung: Kleine Schatten in der Nacht – Auf den Spuren der Fledermäuse

Mit einem Fledermaus-Detektor kann man die Ultraschallrufe der Fledermäuse hören. Diesen Flugakrobaten spüren wir in der Dämmerung mit der Taschenlampe nach. Bitte Taschenlampe und festes Schuhwerk mitbringen! Bei Regen bitte Rücksprache bis 18.00 Uhr unter Telefon 09942 90 48 64, ob Veranstaltung stattfindet.

Referentin: Susanne Morgenroth, Diplom Biologin, Fledermausexpertin
Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach

Freitag: 10.08.2018, Beginn: 20.30 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Bahnhofsteilpunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal
(Gemeinsam mit der BN-Kreisgruppe, Ldkr. Regen)

September

Exkursion am „Tag des Geotops“:

Das Quarzriff „Großer Pfahl“ mit Steinbruch – Naturkundliche Wanderung im Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“

Referent: Heinrich Schmidt, Naturpark-Vorsitzender und Leiter der Umweltstation Viechtach

Sonntag: 16.09.2018, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85

Bayerwald-Schmankerl-Wanderung am Großen Pfahl

Sonntag: 30.09.2018, veranstaltet durch Tourismusverband Viechtacher Land

Nähere Infos, Preise und Anmeldung unter 09942 1661

Oktober

Vortrag Klimanetzwerk: Zukunft von Biogas als nachwachsender Energiequelle – eine Chance für Biodiversität und Klimaschutz?

Referent: Arnold Multerer, Dipl.-Ing. Univ. Umweltplanung, Umweltgutachter

Donnerstag: 11.10.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus, Viechtach

Jeden Dienstag von 15. Mai bis 30. Oktober

Rundgang durch das Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“:

Wissenswertes und Interessantes über Tier- und Pflanzenwelt, Pfahlsteinbrüche und „Pfahlgeschichte(n)“ bei Bayerns Geotop Nr. 1
Referent: Matthias Rohrbacher oder Natur- und Landschaftsführer

Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 1 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach

Anmeldung bei der Tourist-Info unter 09942 1661 bis um 12.00 Uhr



Jeden Montag von Anfang Mai bis Ende Juli

Besichtigung Lehrbienenstand und Wildbienenwand

Bienen beobachten und Imkern bei der Arbeit zusehen, Informationen zu Honig- und Wildbienen erhalten, Naturbelassener, regionaler und saisonaler Honig kann erworben werden

Referentin: Dorothea Haas

Beginn: 9.00 Uhr

Treffpunkt: Schaubienenstand oberhalb „Sporer-Quetsch“ am Sporerweg, Viechtach, Anmeldung und Infos unter 0151 700 85 739 bei Dorothea Haas oder unter www.imkerverein-viechtach.de

Dauerausstellung „Drachenkamm und Felsenheide - Der Pfahl im Bayerischen Wald“

Ganzjährige Sonderausstellung „Gesteine und Mineralien im Bayerischen Wald“

Ganzjährige Sonderausstellung Energie „Vom (K)altbau zum Sonnenhaus“

Alle Ausstellungen sind im Alten Rathaus.

Umweltstation Viechtach

Die Räumlichkeiten der Umweltstation mit Büro, Ausstellungen und einem Vortragsraum sind der Pfahl-Infostelle im Alten Rathaus am Viechtacher Stadtplatz angegliedert.

In der Dauerausstellung finden Sie Interessantes und Wissenswertes rund um das Thema Pfahl: Landschaft und Lebensräume, Tiere und Pflanzen, Entstehungs- und Nutzungsgeschichte, Pfahl-Sage, Burgen und Schlösser oder eine Steinbruch-Inszenierung – Sie sind herzlich eingeladen, den Pfahl kennen zu lernen. Große und kleine Naturfreunde können in der Experimentierwand Pfahlgeheimnisse oder „den Mikrokosmos des Pfahl“ erforschen. Gesteine und Mineralien warten bei der Suche nach dem „Stein der Weisen“ auf ihre Entdeckung. In der Sonderausstellung „Gesteine und Mineralien“ finden sich achtzig interessante Ausstellungsobjekte aus dem Bayerischen Wald.

Für Gruppen und Schulklassen werden Führungen angeboten.

Das Außengelände der Umweltstation Viechtach

Der Große Pfahl gehört als „Bayerns Geotop Nr. 1“ und als „Nationales Geotop“ zu den beeindruckendsten Naturdenkmälern Deutschlands. Bereits im Jahr 1939 wurde der Quarzfelskamm unter Naturschutz gestellt und ist heute Natura 2000 - Gebiet der EU. Der Lehrpfad „Großer Pfahl“ führt Sie auf zwei Rundwegen zu weiß schimmernden Quarzriffen, beweideten Pfahlheiden und einem tiefen Quarzbruch. Eine vielfältige und sanft gepflegte Kulturlandschaft ist zwischen dem Quarzriff



*Gebietsbetreuer
Matthias Rohrbacher
steht für Fragen gerne
zur Verfügung*

des Großen Pfahls und dem Riedbachtal zu finden. Am „Erlebnislehrpfad Kulturlandschaft“ säumen heckenreiche Streuobstwiesen, Weiher, Bachwiesen und knorrige Hangwälder den Weg. Infotafeln und Beobachtungsstände laden Sie zum Informieren und Erleben entlang des Pfahl-Steiges ein. Ein Schauimkerstand im Obstgarten und der Beobachtungsstand an den Weihern bieten vielfältige Möglichkeiten der Naturinformation und Naherholung.

Pfahl-Infostelle
und Umweltstation Viechtach
Altes Rathaus, Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64

Juni

Exkursion: Die Vogelwelt am Beckenweiher – eine naturkundliche Wanderung

Referenten: Peter Zach, Förster und Ornithologe;
Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Freitag: 08.06.2018, Beginn: 19.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Rathaus Wiesenfelden am Beckenweiher
Bitte Fernglas mitbringen!

Der barrierefreie Naturlehrpfad „Weiherlandschaft bei Wiesenfelden“ verläuft auf dem 2,3 km langen, kinderwagen- und rollstuhlgeeigneten Wanderweg rund um den Beckenweiher. Ein Beobachtungssteig führt über diesen naturbelassenen Weiher. Der Rundweg ist gut für Familien mit Kindern geeignet und auch für geh- und sehbehinderte Wanderer angelegt. Mit taktilen Plänen und einem Leitsystem am Wegesrand können sich blinde Besucher orientieren. An Infotafeln erfahren die Besucher Interessantes und Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt, die historische Kulturlandschaft sowie den Schutz und die Geschichte des Beckenweihers. Neben der Naturinformation können sie die Natur am Beckenweiher auf den vielen Ruhebänken genießen.



Jeden Mittwoch von 9. Mai bis 31. Oktober

Exkursion: Streifzüge im Wilden Waldgebirge – eine „drei Tausender“ Wanderung

Referenten: Matthias Rohrbacher, Naturpark Gebietsbetreuer oder
Franz-Xaver Six, Wanderführer der Gemeinde St. Englmar

Beginn: jeweils 14.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Kletterwald am Hirschsteinweg, St. Englmar
Anmeldung bei der Tourist-Info jeweils bis Mittwoch 10.00 Uhr unter
09965 84 03 20.

Überwiegend leichte Wanderung auf einem ca. fünf Kilometer langen
Rundweg, auch für Familien mit Kindern gut geeignet, kostenlos, bitte
festes Schuhwerk mitnehmen, gemeinsame Veranstaltung von Natur-
park und Gemeinde St. Englmar

Am Naturlehrpfad „Wildes Waldgebirge“ sind Sie eingeladen, die Land-
schaft um die Berge Predigtstuhl (1024 m), Hochberg (1025 m) und
Knogl (1056 m) näher kennen zu lernen. Weite Wälder, wilde Felsen-
gipfel, lichte Wacholderheiden und sonnige Bergwiesen säumen den
Weg. Panoramablicke in Richtung Norden und Süden erwarten Sie hier.
Das Waldgebirge ist Lebensraum für besondere Tiere und Pflanzen wie
Luchs oder Blutwurz. Spielerische Erlebnispunkte wie Sprunggrube,
Baumwippe oder Frageklappen laden Kinder zum Naturerfahren ein.
Als Überraschung sind zwei lebensgroße Tierbilder zu finden.



Bildautor: Franz-Xaver Six

Tag der Natur-, Landschafts- und Wanderführer

im Naturpark Bayerischer Wald mit Exkursion und Bildervortrag

Freitag: 04.05.2018, Dauer: 15.00 bis 21.00 Uhr

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

Exkursion: neuer Naturlehrpfad und Rundweg Wildes Waldgebirge um Predigtstuhl (1024 m), Hochberg (1025 m) und Knogl (1056 m)

Wiesen, Weiden und Wälder im Wilden Waldgebirge – Heimat von Luchs, Auerhuhn, Blutwurz und Wacholder – eine fünf Kilometer lange „drei Tausender“ Wanderung

Referent: Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Treffpunkt: Parkplatz Kletterwald am Hirschsteinweg, St. Englmar

Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.

Einkehr und Austausch im Erlebnishof „Alte Mühle“ im Kurpark, St. Englmar

Bildervortrag: Unser Bayerwald – die schönsten Plätze im Bayerischen Wald

Referent: Franz-Xaver Six, Naturfotograph und Wanderführer

Treffpunkt: Mühlstube des Erlebnishofes „Alte Mühle“ im Kurpark, St. Englmar

Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.



Bildautor: Franz-Xaver Six

Mai

Botanikexkursion: Die Frühlingsflora am Bogenberg

Referenten: Wolfgang Diewald, Dipl. Biologe und Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Freitag: 11.05.2018, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Neues Rathaus Bogen, bitte festes Schuhwerk mitbringen!

September

Exkursion am „Tag des Geotops“:

Der Bogenberg – Naturschutzgebiet, Geotop und Heiliger Berg

Naturkundliche Wanderung in das Naturschutzgebiet Bogenberg

Referent: Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Sonntag: 16.09.2018, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Naturpark-Infostelle im Bahnhof Bogen

Bitte festes Schuhwerk mitbringen!

Die An- und Abfahrtszeiten von Bahn und Bus werden berücksichtigt.

Oktober

Pilzexkursion: Gesundheit aus der Natur – im Herbst Pilze sammeln und verwerten

Referenten: Alois Zechmann, Naturpädagoge und Pilzexperte und Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Freitag: 05.10.2018, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Haupteingang Kreisheimatmuseum am Bogenberg



Naturpark - Infostelle im Bahnhof Bogen

Der Naturpark Bayerischer Wald e.V. errichtete im Jahr 2006 in Zusammenarbeit mit der Stadt Bogen eine Naturpark-Infostelle im Obergeschoss des Bahnhofsgebäudes.

Dort erhalten Sie vielseitige Informationen zu den Themen Donau, Donaandruck und zum Bogenberg. Naturkundliche Themen sind der Schwerpunkt der Ausstellung. Sie erfahren Wissenswertes über Entstehung, Erdgeschichte und Lebensräume der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet und Geotop Bogenberg – dem „Heiligen Berg Niederbayerns“.

Außerdem werden das Naturparkgebiet von der Donau bis zu den höchsten Erhebungen des Bayerisch-Böhmischen Grenzgebirges sowie die Unterschiede zum benachbarten Nationalpark kurz vorgestellt. Für unsere jüngeren Besucher verläuft parallel zur Ausstellung eine Kinderlinie. Hier können Sie selbst Hand anlegen und durch Schauen, Tasten, Riechen und vieles mehr die Ausstellung interaktiv erleben. Neben der naturkundlichen Information gibt es auch Vorschläge zur Freizeitgestaltung, egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Auch die Geschichte des Bahnhofs und die Entstehung der Bahnlinie von Straubing nach Miltach und deren Umfunktionierung zum Radweg wird kurz vorgestellt.

Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 9.00 bis 17.00 Uhr. Gruppen- und Schulklassenführungen sind nach Voranmeldung möglich (Rückfragen dazu an Naturpark - Gebietsbetreuer Matthias Rohrbacher unter Tel.: 09942 90 48 64).

Naturpark-Infostelle Bahnhof Bogen

Bahnhofstraße 26

94327 Bogen

Tel.: 09422 80 88 55 (Gaststätte mit Tourist-Info)

Tel.: 09422 50 51 09 (Tourist-Info der Stadt Bogen)



März

Praxis: Das Veredeln der Obstgehölze

Referent: Hans Aumer, Leiter des Arbeitskreises Pomologie

Samstag: 10.03.2018, Beginn: 8.30 Uhr

Treffpunkt: Kreisobstlehrgarten Neukirchen
federführend Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Straubing-
Bogen, Rückfragen unter 09421 973-150

Bildervortrag: Kleine und große Helden der Streuobstwiese – Vielfalt und Schutz der heimischen Tierwelt von Insekten bis zu Säugetieren

Referent: Ralph Sturm; Fotograf und Insektenkundler

Freitag: 16.03.2018, Beginn: 19.00 Uhr

Treffpunkt: Sportheim, Industriestraße 22, Ascha
Naturpark gemeinsam mit dem OGV Ascha,
Rückfragen unter 09942 90 48 64

Mai

Exkursion: Lebensraum Streuobstwiese:

Nutzen für Mensch und Natur

Referenten: Roswitha Schanzer, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektin;

Josef Schindler vom OGV Haunkenzell

Freitag: 18.05.2018, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Streuobstwiese in Haunkenzell-Euersdorf am Mühlbachweg,
Rattiszell; Naturpark gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband
Straubing-Bogen, Rückfragen unter 09942 90 48 64

September

Großes Apfelfest mit Apfelausstellung, Apfelsaftpressen, Kinder- theater, Spieleangebot und vielen kulinarischen Köstlichkeiten im Kreisobstlehrgarten Neukirchen

Sonntag: 23.09.2018, Dauer: 11.00 bis 16.00 Uhr

Treffpunkt: Kreisobstlehrgarten Neukirchen
OGV Neukirchen, Rückfragen bei Hans Naimer unter 09961 6316

Veranstaltungen und Exkursionen im Ilztal



36

Zu allen Exkursionen wird festes Schuhwerk empfohlen. Bitte beachten Sie, dass von Mai bis Oktober an manchen Terminen auch die Anreise mit der Ilztalbahn von Passau oder Freyung aus an den Wochenenden möglich ist. Fahrplan siehe www.ilztalbahn.eu. Für längere Wanderungen wird eine kleine Brotzeit empfohlen. Falls nichts anderes angegeben, dauern die Führungen ca. 2-3 Stunden.

Januar

Winterwanderung an der Ilz

Naturkundliche Wanderung durch das verschneite Ilztal im Naturschutzgebiet „Obere Ilz“, falls vorhanden, mit Spurensuche im Schnee. Erfahren Sie mehr über Strategien der Tiere wie sie die harte Winterzeit erfolgreich bewältigen.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 28.01.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schrottenbaumühle

Februar

Die Ilz am Dießenstein

Auf weiter Strecke trennte die Ilz als Grenze das Herzogtum Bayern und das Fürstbistum Passau. Befestigungsanlagen und Zollstellen - Geschichte an der Ilz, Panduren und die Ilz als Grenze zwischen „drent und herent“. Naturkundliche Wanderung mit historischen Erläuterungen durch die Dießensteiner Leite über die Ruine Dießenstein und zurück.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Samstag: 18.02.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schneidermühle

In den „Halser Ilzschleifen“

Die Geologie zwingt die Ilz kurz vor Ihrer Mündung in die Donau in eine Doppelschleife. Begleiten Sie den Gebietsbetreuer des Ilztales auf einer winterlichen Wanderung durch das Naturschutzgebiet zum Stausee Oberilzmühle. Gänsesäger, Eisvogel und Taucher verbringen konzentriert an den eisfreien Stellen im Wasser den Winter. Bitte Fernglas nicht vergessen!

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 25.02.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Hofbauerngut

März

Bilderreise durch das Ilztal – von der Quelle zur Mündung

Zu jeder Jahreszeit ist eine Wanderung entlang der Ilz ein Erlebnis. Begleiten Sie den Gebietsbetreuer auf einem kurzen Rundgang durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ zur Schönberger Triftsperre. Im Anschluss findet in der Schlossgaststätte ein Bildervortrag über das Ilztal und seine Besonderheiten statt.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 11.03.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schloss Fürsteneck

April

Biodiversität – FFH-Management?

Was verbirgt sich hinter diesen Begriffen? Begleiten Sie den Gebietsbetreuer Stefan Poost auf seinem Rundgang durch einen Ausschnitt des FFH-Gebietes „Ilz-Talsystem“. Das etwa 2.840 ha große FFH-Gebiet reicht mit seinen Quellbächen von den Hochlagen des Bayerischen Waldes bis nach Passau. Seitentäler, Offenlandflächen und auch die Leitenwälder enthalten selten gewordene Lebensräume mit zahlreichen, vom Aussterben bedrohten Tier- und Pflanzenarten.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 08.04.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fischhaus

Bayern Tour Natur - Botanische Wanderung an der Ilz

Die Natur wird wieder bunt. Frühlingsplatterbse, behaartes Lungenkraut und andere Besonderheiten, des Ilztales können bei dem Rundgang im Naturschutzgebiet mit dem Botanik-Experten Karel Kleyn bewundert werden.

Referent: Karel Kleyn und Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 22.04.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schrottenbaumühle



Mai

Mit dem Gebietsbetreuer auf Gelbbauchkunsuche

Kleinstgewässer und besonnte Fahrspuren, auch mit temporärer Austrocknung, sind der Lebensraum der Gelbbauchunke. Grabenentwässerung und Trockenlegung gefährden den Lebensraum. Begleiten Sie den Gebietsbetreuer auf seiner Wanderung von der Schneider- zur Schrottenbaumühle und erfahren Sie mehr über die nur etwa 5 cm große Unke, ihre Besonderheiten und über Hilfsmaßnahmen. Die Wanderung beträgt etwa 10 km mit Einkehrmöglichkeit.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 06.05.2018, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 4-5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Schneidermühle

Juni

Mit der Ilztalbahn – In das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“

Abfahrt Passau ca. 10.58 Uhr mit der Ilztalbahn nach Fürsteneck. Anschließend Wanderung entlang der Wolfsteiner Ohe zur Mündung in die Ilz und weiter durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ zur mittäglichen Einkehr in der Schlossgaststätte. Nachmittags Besichtigung der Naturpark-Infostelle Ilz im Schloss Fürsteneck. Die Rückfahrt nach Passau vom Bahnhof Fürsteneck erfolgt ca. 16.15 Uhr. Genaue Abfahrtszeiten der Ilztalbahn bitte nochmal den öffentlichen Fahrplänen entnehmen. Wer nicht mit der Bahn anreist, kann sich der Führung um 11.45 Uhr am Bahnhof in Fürsteneck anschließen. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung wird empfohlen, Wegstrecke ca. 10 km.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 03.06.2018, Beginn: 11.45 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Fürsteneck

Naturschutzgebiet „Halser Ilzschleifen“ - Kleinod vor den Toren Passaus

Rinnt das Wasser jetzt verkehrt? Über die Triftsperre gelangt man durch den Trifttunnel auf die andere Seite der Ilz-Schleife und wundert sich. Gebietsbetreuer Stefan Poost erläutert neben der Tier- und Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet anhand alter Bilder auch die historische Holztrift auf dem Gewässersystem der Ilz.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 17.06.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Hofbauerngut

Juli

Fledermäuse – Schatten in der Nacht

Viele der heimischen Fledermausarten sind in ihrem Bestand gefährdet oder vom Aussterben bedroht. In Siedlungen, Scheunen und Wälder finden sie Unterschlupf. Auf der nächtlichen Wanderung erfahren Sie mehr über Biologie und Lebensweise. Sie können mittels Technik den Ultraschallrufen lauschen und anhand unterschiedlicher Frequenzen auch die verschiedenen Fledermausarten heraushören. Lassen Sie sich begeistern von den kleinen Schatten der Nacht, die als nützliche Insektenvertilger das ihnen seit Jahrhunderten anhaftende Negativ-Image nicht verdient haben.

Referentin: Susanne Morgenroth, Fledermausexpertin

Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Samstag: 14.07.2018, Beginn: 21.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schrottenbaumühle

Führung findet bei Regen nicht statt!

Kurzfristig nachfragen unter 0179 22 399 20

Blume des Jahres 2018 – Der langblättrige Ehrenpreis

Der langblättrige Ehrenpreis oder auch Blauweiderich genannt ist eine bis zu einem Meter hohe Pflanze die flussbegleitend am Ufer wächst. Sporadisch ist die schöne Pflanze noch im Ilztal vertreten. Begleiten Sie den Gebietsbetreuer auf einem Rundgang durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ und lassen Sie sich vor Ort die Bemühungen um die Wiederansiedlung und Pflege dieser gefährdeten Art im Ilztal erläutern.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 22.07.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schrottenbaumühle

August

Wanderung von Kalteneck nach Fürsteneck

Wanderung entlang der Ilz nach Fürsteneck mit dem Gebietsbetreuer Stefan Poost mit Erläuterungen zum Ilz-Gewässersystem, Flora und Fauna an der Ilz. Mittags Einkehr in der Schlossgaststätte. Nachmittags Besichtigung der Naturpark-Infostelle Ilz im Schloss Fürsteneck mit anschließendem kurzem Rundgang im Naturschutzgebiet „Obere Ilz“. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung wird empfohlen, Wegstrecke ca. 12 km. Anreise mit der Ilztalbahn möglich, bitte Abfahrtszeiten erkunden.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 19.08.2018, Beginn: 11.30 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Kalteneck

September

Wälder der Ilzleiten

Von den Ufern der Ilz durch die Leitenwälder zu den Hangschultern führt die Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“. Die oft nur als schmales Band ausgestalteten Auengehölze weichen Buchenmischwäldern in den Hängen mit abgestorbenen Bäumen. Alte Spechthöhlen dienen den Waldfledermäusen als Sommerquartiere. Seltene Bockkäferarten entwickeln sich über mehrere Jahre in alten, vermodernden Buchenstöcken. Eine Vielzahl von Pilzen zersetzen die Bäume langsam und bereiten den Nährboden für neuen Wald.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 02.09.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schneidermühle

Tag des Geotops „Buchberger Leite“

An der „Scheer“ vereinigen sich Sauß- und Reschbach. Mit vereinten Kräften haben sie eine der beeindruckendsten Schluchtlandschaften Bayerns entlang einer uralten Verwerfungslinie geschaffen. Der Gebietsbetreuer Stefan Poost führt durch die Schlucht, zeigt die erdgeschichtliche Besonderheit des Pfahlschiefers und die historische Nutzung der Wasserkraft. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 16.09.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Zuppinger Straße in Freyung

Mit der Ilztalbahn – Herbstwanderung durch die Buchberger Leite

Abfahrt Passau mit dem ersten Zug der Ilztalbahn nach Freyung. Anschließend Wanderung durch die Wildbachklamm „Buchberger Leite“ mit Erläuterungen zu den örtlichen geologischen und naturkundlichen Besonderheiten über die Hängebrücke nach Ringelai. Nach der Einkehr geht es wieder zurück nach Freyung. Die anspruchsvolle Wanderung beträgt etwa 16 km. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung wird empfohlen. Die Rückfahrt nach Passau erfolgt ca. 15.30 Uhr wieder vom Bahnhof Freyung. Wer nicht mit der Bahn anreist, kann sich der Führung am Bahnhof in Freyung oder am Wanderparkplatz Zuppinger Straße anschließen. Parkmöglichkeiten vorhanden.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 30.09.2018, Beginn: 9.00 Uhr, Dauer: 6-7 Std.

Treffpunkt: Bahnhof Freyung oder 9.15 Uhr Wanderparkplatz Zuppinger Straße

Oktober

Jubiläumsveranstaltung 10 Jahre Ilz-Infostelle des Naturparks Bayerischer Wald e.V. auf Schloss Fürsteneck

Freitag: 19.10.2018, Beginn: 17.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std

(Führung, Vortrag, Empfang) Bitte auch Tagespresse beachten

Jeden ersten Donnerstag im Mai, Juni, Juli und September

Wanderung auf dem „Goldsteig“ in die Dießensteiner Leite entlang der wildesten Seite der Ilz. (Anmeldung s. u.)

Alle anderen Donnerstage

Rundgang in den Naturschutzgebieten „Obere Ilz“ oder „Halser Ilzschleifen“

Sie erfahren Wissenswertes und Interessantes über das Einzugsgebiet der Ilz, die historische Nutzung des Wassers als Transportweg und die Tier- und Pflanzenwelt in der Region.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 1-2 Std

Treffpunkt: Ilz-Infostelle Schloss Fürsteneck oder Parkplatz Hofbauerngut in Passau Hals

Kostenlos, Anmeldung erforderlich jeweils bis Mittwoch 12.00 Uhr unter Tel.: 08505 86 94 94 oder 0179 22 399 20

Führungen außerhalb des Jahresprogramms können ab 5 Personen jederzeit angefragt werden!



Schutz und Pflege für das Einzugsgebiet der Ilz

„Als Schutzgebietsbetreuer des Naturparks Bayerischer Wald e.V. bin ich im Einzugsgebiet der Ilz unterwegs. Mit etwas Glück treffen Sie mich im Gelände an, wo ich Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung stehe.“

Ilz-Infostelle im Schloss Fürsteneck

Seit Oktober 2008 gibt es auf Schloss Fürsteneck die Ilz-Infostelle des Naturpark Bayerischer Wald e.V. Die Ausstellung enthält vielseitige Informationen zur Ilz, der „Schwarzen Perle“ des Bayerischen Waldes. Neben der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt des Ilztales widmet sich ein Teil der Ausstellung der Flussperlmuschel, in früherer Zeit noch häufig in der Ilz vorgekommen, ist sie heute eine sehr seltene und vom Aussterben bedrohte Art. Neben den Erläuterungen zu den Natur und landschaftlichen Besonderheiten des Ilztales können Sie sich hier auch über Naturschutzmaßnahmen beraten lassen.

Gebietsbetreuer Ilztal: Stefan Poost
Schloss Fürsteneck
Schlossweg 5, 94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 08505 86 94 95
E-Mail: naturpark-bayer-wald-ilzinfo@miex.cc

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Montag, Feiertage
von 09.30 - 16.30 Uhr

Gebietsbetreuer Ilztal: Stefan Poost, Dipl. Ing. FH, Forst

Aktuelle Informationen, Wissenswertes aus dem Ilztal und über die Arbeit des Gebietsbetreuers, sowie Veranstaltungshinweise erhalten Sie auf Facebook unter **@naturparkbayerwald**

Die Gebietsbetreuung „Ilztal“ wird über folgende Förderstelle mitfinanziert:

- Stiftung Bayerischer Naturschutzfonds
[www.stmuv.bayern.de/.../naturschutzfonds/]



Für alle Veranstaltungen gilt: Wenn nicht anders angegeben, sind sie kostenlos. Bitte an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung denken! Bei längeren Wanderungen empfiehlt es sich, eine Brotzeit mitzunehmen. Zu den meisten Veranstaltungen ist die Anreise mit dem ÖPNV möglich.

Februar

Auf der Spur des Luchses

Bei einer geführten Schneeschuhwanderung sehen wir uns den Lebensraum des Luchses und seine Lebensweise im Winter vor Ort an. Mit etwas Glück lassen sich vielleicht auch Spuren des heimlichen Jägers im Schnee finden. Danach hören wir einen ca. 1-stündigen Vortrag zum Luchs im Bayerischen Wald in der Berghütte Schareben. Schneeschuhe sind selbst mitzubringen.

Referenten: Markus Schwaiger, Luchsprojekt Bayern/WWF Deutschland; Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Sonntag: 11.02.2018, Beginn: 09.15 Uhr, Dauer: ca. 3-4 Std.

Treffpunkt: Dorfplatz Arnbruck, gemeinsame Fahrt mit dem Skibus nach Schareben um 09.20 Uhr vom Dorfplatz Arnbruck, um 09.26 Uhr vom Dorfplatz Drachselsried, Schareben um 10.00 Uhr.

Anmeldung bis Freitag, 09.02.2018, 12.00 Uhr bei der Touristinfo Drachselsried, Tel.: 09945 90 50 33; begrenzte Teilnehmerzahl.

(Gemeinschaftsveranstaltung mit den Touristinfos Arnbruck und Drachselsried)

Mit dem Gebietsbetreuer durch den winterlichen Arberwald

Begleiten Sie den Gebietsbetreuer der Arberregion auf einer Winterwaldwanderung rund um Bayerisch Eisenstein. Lauschen Sie dabei Sagen und Geschichten aus dem Bayerischen Wald. Auf präparierten Winterwanderwegen werden die Besonderheiten des verschneiten Arberwaldes erkundet. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Einkehr im Naturpark Wirtshaus.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Mittwoch: 14.02.2018, Beginn: 09.30 Uhr, Dauer: ca. 3-4 Std.

Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Anmeldung bis Dienstag, 13.02.2018, 12.00 Uhr bei der Touristinfo Bayerisch Eisenstein, Tel.: 09925 94 03 16

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

Mit dem Gebietsbetreuer den Tieren auf der Spur

Im Winter verrät eine Vielzahl heimischer Tiere mit ihren charakteristischen Spuren ihre Anwesenheit. Der Gebietsbetreuer der Arberregion hilft Ihnen bei der Spurensuche und erklärt dabei mehr über Lebensraum und Strategien der Tiere, den Winter zu überstehen. Von Schareben führt die Wanderung über Drachselsried zurück nach Arnbruck. Möglichkeit zur Einkehr im Gasthof „Zur Poschinger Hütte“.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Sonntag: 18.02.2018, Beginn: 09.15 Uhr, Dauer: ca. 4-5 Std.

Treffpunkt: Dorfplatz Arnbruck, gemeinsame Fahrt mit dem Skibus nach Schareben um 09.20 Uhr vom Dorfplatz Arnbruck, um 09.26 Uhr vom Dorfplatz Drachselsried, Anmeldung bis Freitag, 16.02.2018, 12.00 Uhr bei der Touristinfo Drachselsried, Tel.: 09945 90 50 33

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfos Arnbruck und Drachselsried)

Mai

Mit dem Gebietsbetreuer zum Naturjuwel Hochfall

Eine Rundwanderung durch den frühlinghaften Wald zum Naturjuwel Hochfall. Dieses Naturdenkmal wurde im Jahr 1965 ausgewiesen und überrascht mit seinem sehenswerten Wasserfall.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Mittwoch: 09.05.2018, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 4 Std.

Treffpunkt: Touristinfo Drachselsried, Anmeldung bis Dienstag, 08.05.2017, 12.00 Uhr bei der Touristinfo Drachselsried,

Tel.: 09945 90 50 33, (Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfos Arnbruck und Drachselsried)

Tag der Artenvielfalt in der Arberregion

Veranstaltung zum Jubiläum „10 Jahre Bayerische Biodiversitätsstrategie“. Informationen, Hintergründe und Fachexkursionen zu seltenen Tier- und Pflanzenarten in der Arberregion am internationalen Tag der Biodiversität.

Dienstag: 22.05.2018, Beginn: 11.00 Uhr, Dauer: ca. 4 Std.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Bund Naturschutz, Kreisgruppe Regen; LBV, Kreisgruppe Regen und Bayerische Staatsforsten, Forstbetrieb Bodenmais)



Juni

Lehrerfortbildung am Großen Arbersee

Besonderheiten der Tier- und Pflanzenwelt rund um den Großen Arbersee. Möglichkeiten für Projekttag mit Schulklassen in der Arberregion. Für alle Schularten.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Donnerstag: 07.06.2018, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Maximale Teilnehmerzahl: 25, Anmeldung bis Mittwoch, 06.06.2018, beim Naturpark, Tel.: 09922 80 24 80

(Gemeinschaftsveranstaltung mit Staatlichem Schulamt Regen)

Pinselohren in der Arberregion

Bei dieser Exkursion rund um den Silberberg erfahren Sie mehr zur Lebensweise und zum Lebensraum der größten Katzenart Mitteleuropas: Wie viele Luchse gibt es im Arbergebiet? Wie werden Luchse erfasst? Wie geht es dem Luchs im Bayerischen Wald?

Referenten: Markus Schwaiger, Luchsprojekt Bayern/WWF Deutschland; Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Sonntag: 10.06.2018, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: ca. 3-4 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Schönebene, Bodenmais, Anmeldung bis Freitag, 08.06.2018, 12.00 Uhr beim Naturpark, Tel.: 09922 80 24 80

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bodenmais)

Bodenmaiser Schätze:

Vom Rißloch zum Sonnwendfeuer am Silberberg

Erleben Sie zuerst bei einer Wanderung durch die Rißlochschlucht und dann auf dem Silberberg die besondere Atmosphäre um die Sonnwendfeuer. Anschließend: Sonnwendfeuer auf dem Silberberggipfel und Möglichkeit zur Einkehr in der Mittelstation. Bitte Taschenlampe mitbringen!

Referenten: Joachim Haller, 1. Bürgermeister Markt Bodenmais; Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Freitag: 22.06.2018, Beginn: 17.00 Uhr, Dauer: ca. 5 Std.

Treffpunkt: Rathaus Bodenmais, Keine Anmeldung erforderlich (Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bodenmais)

Juli

Durch die wilde Rißlochschlucht auf die höchsten Bayerwaldgipfel

Erfahren Sie mehr über die Entstehung, die wilde Natur und die Besonderheiten der Rißlochschlucht. Vorbei an den höchsten Wasserfällen geht es zu den höchsten Berggipfeln des Bayerischen Waldes. Zielort wird die Talstation der Aber-Bergbahn sein.

Referenten: Josef Altmann Touristinfo Markt Eschlkam

Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Mittwoch: 11.07.2018, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 5-6 Std.

Treffpunkt: Rathaus in Bodenmais, Anmeldung bis Dienstag, 10.07.2018 bei der Touristinfo Markt Eschlkam, Tel.: 09948 94 08 15

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Markt Eschlkam)

Weidewirtschaft auf den Bodenmaiser Schachten

Wandern Sie zu den Schachten im Arbergebiet, die teilweise bis heute beweidet werden. Die Beweidung leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität im FFH-Gebiet „Großer und Kleiner Arber mit Arberseen“.

Referenten: Ludwig Fritz, Weiderechtler Bodenmais;

Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Sonntag: 15.07.2018, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: 5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Bretterschachten, Keine Anmeldung erforderlich (Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen und Bund Naturschutz, Kreisgruppe Deggendorf)





Unterwegs zu Arnika, Ungarischem Enzian & Co

Naturkundliche Rundwanderung zu den botanischen Besonderheiten und verschiedenen Lebensräume am Arberplateau. Erfahren Sie zudem mehr über die Bedeutung der Pflanzenwelt am Arber für die Bayerische Biodiversitätsstrategie.

Referenten Gerhard Nagl, Grünes Herz Europas
Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Freitag: 27.07.2018, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Arberkapelle auf dem Arbergipfel
Anmeldung bis Donnerstag, 26.07.2018, 12.00 Uhr beim Naturpark Bayerischer Wald, Tel.: 09922 80 24 80
(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Grünen Herz Europas)

Kleine Schatten der Nacht: Fledermausnacht am Großen Arbersee

Kommen Sie mit auf Suche nach den geheimnisvollen Rufen und der Welt der Fledermäuse. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe mit!
Referenten: Susanne Morgenroth, Dipl. Biologin und Fledermausexpertin; Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Samstag: 28.07.2018, Beginn: 21.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Arberseehaus am Großen Arbersee
Keine Anmeldung erforderlich
(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen)



August

Auf den Großen Arber mit Groß und Klein

Bei dieser Familienwanderung geht es ganz gemütlich den Berg hinauf. Unterwegs lernen sie die Natur auf spielerische Weise näher kennen. Ziel ist der Gipfel des Königs des Bayerischen Waldes. Geeignet für Familien mit Kindern ab 6 Jahren, Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Dienstag: 14.08.2018, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std. bis zum Gipfel

Treffpunkt: Parkplatz am Brennes, Anmeldung bis Montag, 13.08.2018, 12.00 Uhr, Tel.: 09971 78 386

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs in den Hochlagen des Bayerischen Waldes

Seien Sie gemeinsam unterwegs in den Hochlagen-Fichtenwälder des Bayerischen Waldes. Hierbei erfahren Sie vom Arbergebietsbetreuer mehr über diesen ganz besonderen Lebensraum und die biologische Artenvielfalt des Natura 2000 - Gebietes. Die Wanderung endet in Arnbruck, Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Mittwoch: 22.08.2018, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 5-6 Std.

Treffpunkt: Dorfplatz Arnbruck, gemeinsame Fahrt mit dem Bus zum Eck um 10.05 Uhr vom Dorfplatz Arnbruck, Anmeldung bis Dienstag, 21.08.2017, 12.00 Uhr bei der Touristinfo Drachselsried, Tel.: 09945 90 50 33, (Gemeinschaftsveranstaltung mit den Touristinfos Arnbruck und Drachselsried)

Auf dem König des Bayerischen Waldes

Bei einem gemütlichen Rundgang auf dem höchsten Gipfel des Bayerischen Waldes, erfahren sie einiges über die Eiszeitrelikte die man hier noch antreffen kann. Warum sie dort sind und wie sie weiterhin dort überleben können, sowie Geschichten rund um den Berg und seine Seen. Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Donnerstag: 23.08.2018, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Arberkapelle auf dem Großen Arber, keine Anmeldung erforderlich

Auf den Großen Arber mit Groß und Klein

Naturerlebniswanderung mit Erläuterungen und Spiele rund um die Natur am Arber. Geeignet für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.
Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Freitag: 31.08.2018, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: ca. 3 Std. bis zum Gipfel

Treffpunkt: Parkplatz am Brennes
Anmeldung bis Donnerstag, 30.08.2018, 12.00 Uhr, bei der Touristinfo Bayerisch Eisenstein, Tel.: 09925 94 03 16
(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)



September

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs von Fall zu Fall

Naturthematische Wanderung vom Reißloch zum Hochfall, den beiden höchsten Wasserfällen des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Mittwoch: 05.09.2018, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 5-6 Std.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Reißloch, Bodenmais, keine Anmeldung erforderlich, (Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bodenmais)

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs am herbstlichen Arbergipfel

Rundwanderung mit Geschichte(n) und Sagen am Arberplateau.

Für Familien geeignet.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Freitag: 21.09.2018, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Arberkapelle auf dem Arbergipfel

Anmeldung bis Donnerstag, 20.09.2018, 12.00 Uhr, bei der Touristinfo Bayerisch Eisenstein, Tel.: 09925 94 03 16

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

Pinselohren in der Arberregion

Bei dieser Exkursion rund um den Silberberg erfahren Sie mehr zur Lebensweise und zum Lebensraum der größten Katzenart Mitteleuropas: Wie viele Luchse gibt es im Arbergebiet? Wie werden Luchse erfasst? Wie geht es dem Luchs im Bayerischen Wald?

Referenten: Markus Schwaiger, Luchsprojekt Bayern/WWF Deutschland;

Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Sonntag: 23.09.2018, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: ca. 3-4 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Schönebene, Bodenmais, Anmeldung bis Freitag, 21.09.2018, 12.00 Uhr beim Naturpark, Tel.: 09922 80 24 80

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bodenmais)

Oktober

Bilderreise „Der Arber im Jahresverlauf“

Der Gebietsbetreuer für die Arberregion nimmt Sie mit auf eine farbenprächtige Bilderreise rund um den Großen Arber- den König des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Sonntag: 28.10.2018, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein, keine Anmeldung erforderlich, (Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

November

Mit den Gebietsbetreuern unterwegs von Berg zu Berg

Herbstliche Rundwanderung über Großen und Kleinen Arber. Mit dieser Tour lassen wir die Wandersaison ausklingen. Für die mittelschwere Wanderung ist gute Kondition erforderlich.

Referenten: Josef Altmann Touristinfo Markt Eschlkam; Anette Lafaire und Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Samstag: 03.11.2018, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: ca. 5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz am Brennes, Anmeldung bis Freitag 02.11.2018 bei der Touristinfo Markt Eschlkam, Tel.: 09948 94 08 15

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Markt Eschlkam)

Jeden Donnerstag

vom 28. Juni - 27. September:

Unterwegs mit dem Gebietsbetreuer für die Arberregion

Johannes Matt: „Rund um den Großen Arbersee“

Begleiten Sie den Gebietsbetreuer der Arberregion bei einem Rundgang um den Großen Arbersee. Erfahren Sie mehr über die Entstehung des Sees, die Schwimmenden Inseln, die reiche Tierwelt und den urwaldartigen Wald im Naturschutzgebiet „Großer Arbersee mit Seewand“. Auch Informationen zum Thema Natura 2000 erhalten Sie hier. Zudem finden sich am Wegesrand einige botanische Besonderheiten. Die Wanderung ist für Familien geeignet.

Referent: Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion

Beginn: 10.45 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: vor dem Arberseehaus am Großen Arbersee

Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

Anreise zur Führung ist mit dem ÖPNV sowohl von Bayerisch Eisenstein und Bodenmais mit dem Regionalbus Ostbayern als auch mit dem Wanderbus Lambürger von Zwiesel möglich.



Mittwochs:

Unterwegs mit der Arbergebietsbetreuerin Anette Lafaire:

„Rund um den Kleinen Arbersee“

14.00 Uhr (06.06., 20.06., 04.07., 22.08., 12.09., 26.09.)

„Ein Gruß der Eiszeit“

10.30 Uhr (30.05., 13.06., 27.06., 11.07., 08.08., 10.10., 24.10.)

Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer

Bayerischer Wald

Dauer: jeweils ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Holzbrücke am Kleinen Arbersee

Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

Anreise mit ÖPNV von Lohberg und dann mit der Kleinen Arberseebahn

Spezielle Angebote:

Für Gruppen (z.B. Vereine, Fortbildungen, Betriebsausflüge, etc.) und Schulklassen, die mehr über Geschichte(n), Hintergründe oder Besonderheiten des Arbers erfahren oder den Arber einmal anders, „mit allen Sinnen“, kennenlernen möchten, kann eine Arberführung vereinbart werden. Thema und Routenwahl erfolgen in Absprache (Führungsdauer zwischen 1,5 Std. und einem ganzen Tag).

Interaktive Arberausstellung in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Wer mehr über den „König des Bayerischen Waldes“ erfahren will, kann seine unterschiedlichen Facetten auch in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein (Bahnhofstraße 54; 94252 Bayerisch Eisenstein) kennen lernen. Eine interaktive Arberausstellung beleuchtet die einzigartige Natur am Arber – seine Geologie, sein Klima und seine Tier- und Pflanzenwelt. Zudem wird das Thema „Mensch und Berg“ betrachtet und die Schutzgebiete in der Arberregion vorgestellt. Darüber hinaus können Sie im Filmsaal bei atemberaubenden Naturaufnahmen in die Welt rund um den Arber eintauchen. Öffnungszeiten: siehe NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Aktuelles aus der Arberregion

Aktuelle Informationen, Wissenswertes aus der Arberregion und über die Arbeit des Gebietsbetreuers der Arberregion, sowie Veranstaltungshinweise erhalten Sie auf Facebook unter **@naturparkbayerwald** und **#GebietsbetreuungArber**

Kontaktadresse:

Gebietsbetreuer Arberregion:

Johannes Matt

MSc. Forstwissenschaften

Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel

Telefon 09922 80 24 80, Telefax 09922 80 24 81

e-mail: info@naturpark-bayer-wald.de

www.naturpark-bayer-wald.de

Die Gebietsbetreuung „Arberregion“ wird über folgende Förderstelle mitfinanziert:

- Stiftung Bayerischer Naturschutzfonds
[www.stmugv.bayern.de/.../naturschutzfonds]





Der Natur auf der Spur

Wollen Sie mit Ihrer Klasse verschiedene Lebensräume direkt „vor Ihrer Haustüre“ kennen lernen und erleben? Wie jedes Jahr unterstützen wir Sie dabei gerne und kommen zu Ihnen an die Schule oder führen den Projekttag im Freien durch.

Ein Projekttag ist mit einem Unkostenbeitrag von 3,- € pro Schüler(-in) verbunden.

Eine Anmeldung sollte schriftlich oder telefonisch unter Tel.: 09922 80 24 80 erfolgen. Eine Anmeldung gilt erst dann als verbindlich, wenn sie von uns telefonisch oder schriftlich bestätigt wurde! Mehr zu den Projekttagen und das Anmeldeformular finden Sie auch unter <http://www.naturpark-bayer-wald.de/projekttag>

Das nachstehend angeführte Angebot skizziert, in welchem Rahmen sich die Veranstaltungen bewegen. Für alle Einheiten sind mindestens drei Stunden, besser aber ein gesamter Unterrichtsvormittag einzuplanen. Bitte beachten Sie auch das Angebot unserer Umweltstation Viechtach! Nähere Infos hierzu im Internet unter <http://www.naturpark-bayer-wald.de/umweltstation-viechtach>, sowie im Jahresprogramm der Umweltstation Viechtach.

Das Naturpark-Informationshaus, ein Nullenergiehaus

- Was hat der Naturpark für Aufgaben?
- Unterschiede Naturpark und Nationalpark
- Rallye durch Naturkunde- und Energietechnikausstellung
- Filmvorführung

Mister „Nawaro“

Im Infohaus aber auch - auf Wunsch - im Klassenzimmer wird das Themengebiet der nachwachsenden Rohstoffe (Nawaros) näher erläutert:

- Was sind Nawaros?
- Wie werden sie eingesetzt und
- Was wird die Zukunft bringen?
- Welche Produkte stellt man aus ihnen her?

Offizieller Partner

**Umwelt-
praktikum**

COMMERZBANK 

Lebensraum Wiese

- Tiere und Pflanzen kennen lernen
- Einfache Übungen zur Artenbestimmung
- Farben und Gerüche entdecken
- Nutzung für den Menschen, Kräuterhexereien



Lebensraum Hecke

- Bestandteile der Kulturlandschaft
- Tiere und Pflanzen kennen lernen
- Einfache Übungen zur Artenbestimmung
- Nutzung und Nutzen



Lebensraum Wald

- Pflanzen des Waldes kennen lernen
- Waldtieren auf der Spur (Tierspuren, Bodenuntersuchung etc.)
- Zusammenhänge im Wald entdecken
- Wald mit allen Sinnen erleben

Lebensraum Wasser

- Untersuchung verschiedener physikalischer Parameter
- Fangen und Bestimmen von Gewässertieren (Daraus können Rückschlüsse auf die Gewässergüte gezogen werden.)
- Wie passen sich Pflanzen und Tiere an ihren speziellen Lebensraum an?
- Gefährdung von Gewässern

Lebensraum Boden

- Bestandteile und Zusammensetzung
- Strukturen und Lebewesen
- Bodenarten und -typen
- Einfache Übungen



Lebensraum Moor

- Wie entsteht ein Moor?
- Welche Pflanzen und Tiere leben im Moor?
- Warum sind Moore bedroht? Warum müssen sie geschützt werden?
- „Schaurig ist 's, übers Moor zu gehen?“



Der Große Arber

Der Arber ist vor allem bekannt als „Skiberg“. Dass er aber auch, was die Vielfalt seiner Flora und Fauna betrifft, eine einzigartige Stellung im Bayerischen Wald einnimmt, wissen die wenigsten seiner Besucher. Die Routenwahl erfolgt in Absprache (Zeitbedarf: 1 bis 5 Std.). Als Ausgangspunkt sind sowohl Großer Arbersee, Brennesparkplatz als auch ArberBergBahn-Talstation möglich.

- Wandertag einmal anders!
- Was kann jeder Einzelne für den Schutz des Bayerwaldkönigs tun?
- Hintergründe und Besonderheiten
- Geschichte, Geschichten und Sagenhaftes rund um den König des Bayerwaldes

Lebensraum Pfahl

Mit einer kurzen Führung durch die Dauerausstellung in der Pfahl-Info-stelle beginnt der Projekttag. Fürs Forschen in der Experimentiercke steht - je nach Altersgruppe - ausreichend Zeit zur Verfügung. Beim „Pfahl-Quiz“ können die Schüler einen kleinen „Edelstein“ gewinnen. Bei der anschließenden Wanderung im Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“ nähern sich die Schüler dem Felsenriff auf eine spielerische und informative Art und Weise.



- Naturdenkmal und Geotop Pfahl
- Bayerwald-Steine und Mineralien
- Tiere und Pflanzen im Lebensraum Felsenriff und Steinbruch

Lebensraum Ilz

Die Ilz stellt eine der letzten Wildflusslandschaften der Bundesrepublik dar. Der Projekttag soll folgendes näher bringen:



- Die „Schwarze Perle“ des Bayerischen Waldes
- Tiere am und im Wasser
- Scheu und heimlich, der Fischotter
- Spuren der Holztrift

Bedrohte Tierarten unserer Heimat

Luchs, Fischotter, Auerhuhn und Fledermäuse sind bei uns zwar (noch/wieder) heimisch, aber sehr bedroht. Im Klassenzimmer stellen wir Ihnen in 2-3 Std. je nach Wunsch eine, zwei oder drei dieser Tierarten näher vor!

- Besonderheiten, Aussehen und Erkennung der Tiere schulen
- Lebensweise und Ansprüche kennen lernen
- Warum sind die Arten bedroht und wie können wir ihnen helfen?
- Schutzmaßnahmen und Verhaltensweisen

Spezielle Angebote der NaturparkWelten Bayer. Eisenstein

Europäisches Fledermauszentrum

- Lebende Fledermäuse bestaunen
- Biologie und Lebensweise kennen lernen
- Infos über Bedrohungen, Hilfs- und Schutzmaßnahmen
- Interaktive Medienwelt

Der Große Arber

- Flora, Fauna, Schutzgebiete am Arber
- Nutzungsgeschichte, Schutzgebiete
- Ideal auch als Schlechtwetter – Alternative für den Projekttag „Der Große Arber“

Gerne bieten wir Ihnen auch die Themenschwerpunkte

- Großschutzgebiete auf dem Grünen Dach Europas (Natur- und Nationalparke)
- Eisenbahn und Mobilität auf der kürzesten Strecke von München nach Prag
- Entwicklung des Skilaufs von den Anfängen bis heute
- Grenze – Eiserner Vorhang – Kalter Krieg

Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayer. Eisenstein, Bahnhofstraße 54, 94252 Bayer. Eisenstein
Anreise mit der Waldbahn im Stundentakt

Für alle Veranstaltungen gilt: Eintritt für Kindergruppen 3,- €
Buchungstage siehe Öffnungszeiten NaturparkWelten

Mehr erfahren Sie auch unter www.naturparkwelten.de

Spezielle Angebote der Umweltstation Viechtach

Die Umweltstation Viechtach bietet neben den klassischen Projekttagen Wiese, Hecke, Wald, Wasser, Geologie, Klima, nachwachsende Rohstoffe, gesunde Ernährung aus der Natur auch spezielle Angebote für Sekundarstufe I und II der weiterführenden Schulen an.

Kosten: 1,- €/Schüler(-in)

Lebensraum Weiher: Was Wassertiere und Wassergüte miteinander zu tun haben, kann man beim Projekttag „Weiher“ erforschen:

Mit Keschern und Sieben suchen wir im Weiher nach kleinen Lebewesen: Von der Eintagsfliege bis hin zum Wasserfloh.

Wunderwelt der Insekten: Honig- und Wildbienen, Ameisen und Schmetterlinge. Beim Schaubienenstand beobachten wir Bienen und Imker bei ihrer Arbeit und erfahren Wissenswertes über das Leben von Bienenköniginnen und –arbeiterinnen. In der Streuobstwiese gibt es Vieles zu erforschen, z.B. wie Wiesen- und Waldameisen, Schmetterlinge und Blumen voneinander abhängig sind. Zum Abschluss bauen wir ein kleines „Wildbienenhotel“ für den eigenen Garten.

Mehr erfahren Sie auch unter www.umweltstation-viechtach.de

Rückfragen an die Umweltstation Viechtach unter Tel: 09942 90 48 64 oder Mail: pfahinfo@naturpark-bayer-wald.de



Was bieten die NaturparkWelten für Schulklassen?

Inhalt:

Die NaturparkWelten bieten vier Museen und Ausstellungen unter einem Dach. Das Europäische Fledermauszentrum informiert über Biologie, Lebensweise und Schutzmaßnahmen. Eine interaktive Ausstellung zum König Arber spannt den Bogen von der Geologie über Flora und Fauna bis zur Nutzung. Das einzige ostbayerische Skimuseum präsentiert die Entwicklung des Skilaufes. Die Ausstellung „Höchste Eisenbahn“ dokumentiert die Entstehung der Eisenbahnlinie von Plattling nach Klattau auf der kürzesten Verbindung von München nach Prag und liefert interessante Fakten zu Tourismusgeschichte und Mobilität. Neu sind die Sonderausstellungen zum Thema Grenze und „Kalter Krieg“ und zu Stadln, dem verwundenen Dorf im Böhmerwald. (Deutschland weite Auszeichnung: „Bahnhof des Jahres 2017“ in der Kategorie Tourismus)

Schularten:

alle Schularten

Zielgruppen:

Lehrkräfte und KindergärtnerInnen

Veranstaltungsort:

Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayer. Eisenstein, Bahnhofstraße 54, 94252 Bayer. Eisenstein, Anreise mit der Waldbahn möglich

Datum:

Donnerstag, 01.03.2018

Dauer:

15.15 bis 17.30 Uhr

Anmeldeschluss:

Mittwoch, 28.02.2018

Max. Teilnehmer:

25

Leitung:

Hartwig Löfflmann, Bildungsreferent und Geschäftsführer

Anbieter:

Naturpark Bayer. Wald e.V. und Schulamt Regen / Freyung-Grafenau



Kräuterpädagogik – Gesundheit für Geist und Seele

- Inhalt:** Gesunde Ernährung aus der Natur – Wildkräuter und Wildpflanzen sammeln und verwerten – einfache Rezepte und kleine Kostproben genießen beispielhafte Möglichkeiten für Projektaktionen mit Schulklassen
- Schularten:** alle Schularten
- Zielgruppen:** Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen
- Veranstaltungsort:** Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach, Veranstaltung findet auf den Streuobstwiesen zwischen „Großer Pfahl“ und Schaubienenstand statt
- Datum:** Donnerstag, 03.05.2018
- Dauer:** 15.00 bis 17.30 Uhr
- Anmeldeschluss:** Montag, 30.04.2018
- Max. Teilnehmer:** 25
- Leitung:** Erika Stelzl, Kräuterpädagogin, Hauswirtschaftsmeisterin, Erlebnisbäuerin
Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach
- Anbieter:** Naturpark-Umweltstation Viechtach und Schulamt Regen / Freyung-Grafenau



Natur und Kulturgeschichte im Tal des Schwarzen Regens

- Inhalt:** Flora und Fauna im Flusstal - Schwarzer Regen als Hauptfluss im Bayerischen Wald mit kulturgeschichtlichen Anmerkungen - beispielhafte Möglichkeiten für Projektaktionen mit Schulklassen an der neu reaktivierten Bahnlinie im Regental
- Schularten:** alle Schularten
- Zielgruppen:** Lehrkräfte aller Schularten
- Veranstaltungsort:** Treffpunkt: Bahnhofpunkt Gumpenried-Asbach in der Gemeinde Geiersthal, Veranstaltung findet entlang des Wanderweges am Fluss Regen statt
- Datum:** Donnerstag, 17.05.2018
- Dauer:** 15.10 bis ca. 17.10 Uhr, Bahnankunft 14.50 Uhr bzw. 15.08 Uhr
- Anmeldeschluss:** Dienstag, 15.05.2018
- Max. Teilnehmer:** 25
- Leitung:** Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach
- Anbieter:** Naturpark-Umweltstation Viechtach und Schulamt Regen / Freyung-Grafenau



Was bietet der Naturpark am Arber für Schulklassen?

Inhalt:	Im Rahmen der Nachmittagsveranstaltung gibt es einen Rundgang um den Großen Arbersee. Der Rundweg wurde nach und nach Barriere arm gestaltet. Der Infoschwerpunkt liegt auf den Besonderheiten der Tier- und Pflanzenwelt mit zahlreichen Eiszeitrelikten sowie den Besonderheiten des Urwaldreliktes in der Arberseewand. Darüber hinaus werden die Möglichkeiten für Projekttagge mit Schulklassen in der Arberregion aufgezeigt.
Schularten:	alle Schularten
Zielgruppen:	Lehrkräfte und KindergärtnerInnen
Veranstaltungsort:	Treffpunkt: Gr. Arbersee 94252 Bayer. Eisenstein
Datum:	Donnerstag, 07.06.2018
Dauer:	15.00 bis 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	Mittwoch, 06.06.2018
Max. Teilnehmer:	25
Leitung:	Johannes Matt, Gebietsbetreuer Arberregion
Anbieter:	Naturpark Bayer. Wald e.V. und Schulamts Regen / Freyung-Grafenau



Für alle Veranstaltungen gilt: Sie sind kostenlos. Bitte an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung denken! Bei längeren Wanderungen empfiehlt es sich, eine Brotzeit mitzunehmen.

März

Obstbaumscheidekurs

Referent: Josef Nagl

Samstag: 03.03.2018, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2-3 Std.

Treffpunkt: Gasthaus zum Goldberg Hunding

Zusammen mit den Hundinger Goldbergbauern

(bei schlechter Witterung findet stattdessen ein Vortrag statt)

April

Vogellexkursion im Frühling

Referent: Frater Ludwig Schwingenschlögl

Samstag: 28.04.2018, Beginn: 8.00 Uhr, Dauer: ca. 2-3 Std.

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Winzer

Bitte bringen Sie ein Fernglas mit und denken Sie an gutes Schuhwerk.

Mai

Tag der Natur- und Landschaftsführer und Wanderführer im Naturpark Bayerischer Wald

mit Exkursion und Bildervortrag

Freitag: 04.05.2018, Dauer 15.00 bis 21.00 Uhr

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

Exkursion: neuer Naturlehrpfad und Rundweg Wildes Waldgebirge um Predigtstuhl (1024 m), Hochberg (1025 m) und Knogl (1056 m) Wiesen, Weiden und Wälder im Wilden Waldgebirge – Heimat von Luchs, Auerhuhn, Blutwurz und Wacholder - eine fünf Kilometer lange „drei Tausender“ Wanderung

Referent: Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer Naturpark

Beginn 15.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Kletterwald am Hirschsteinweg, St. Englmar anschließend Einkehr und Austausch im Erlebnishof „Alte Mühle“ im Kurpark, St. Englmar

Bildervortrag: Unser Bayerwald – die schönsten Plätze im Bayerischen Wald

Referent: Franz-Xaver Six, Naturfotograph und Wanderführer
Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Mühlstube des Erlebnishofes „Alte Mühle“ im Kurpark, St. Englmar

Exkursion zu den Bergwiesen am Brotjacklriegel – Botanische Wanderung

Referent: Gerhard Nagl

Samstag: 26.05.2018, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: 2-3 Std.

Treffpunkt: Dorflinde Haunstein, Gemeinde Schöfweg

Zusammen mit der LBV-Kreisgruppen Deggendorf und Freyung-Grafenau und dem Verein „Grünes Herz Europas“

Juni

Sternenbeobachtung

Zunächst Einführung in die Sternenbeobachtung in einer Privat-Sternwarte in Regen. Anschließend bietet sich der Vergleich der Sternenbeobachtung mit und ohne Lichtverschmutzung bei Weißenstein.

Referenten: Werner Wimmer und Josef Bastl

Freitag: 15.06.2018, Beginn: 21.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.

(Ausweichtermin bei Schlechtwetter:

Samstag: 16.06.2018, Beginn: 21.00 Uhr)

Treffpunkt: Berggasthof Hinhart, Regen

Gemeinsame Veranstaltung mit Bayerwald Sternwarte im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsames Verfahren“

AKTIVITY PRO

Das INTERREG-Projekt „Lichtverschmutzung – gemeinsames Verfahren“ beschäftigt sich mit der Problematik der Lichtverschmutzung und dem Erhalt des „Dunklen Himmels“. Im Rahmen des Projektes arbeiten der tschechische Leadpartner Activity pro, o.s. mit dem Naturpark Bayerischer Wald eng zusammen und arbeiten an verschiedenen Methoden, um Lichtverschmutzung zu vermeiden. Zudem werden eine neue mobile Ausstellung und eine Dauerausstellung entstehen. Außerdem werden verschiedene öffentliche Veranstaltungen, wie Sternbeobachtungen, angeboten. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und rege Teilnahme bei den Veranstaltungen.



Europäische Union
Evropská unie
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung
Evropský fond pro
regionální rozvoj

Bäume und Heilige – Sagen, Legenden, Attribute, Wallfahrten

Referentin: Dr. Gertrud Scherf, Biologin und Sachbuchautorin
Freitag: 29.06.2016, Beginn: 16.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Pfarrsaal Metten

Zusammen mit dem Zukunftsforum Metten und der Katholischen Erwachsenenbildung, Teilnahme frei, Spende erwünscht

Juli

Astronomisches Ereignis: Totale Mondfinsternis – Marsopposition – Saturn – Neptun

In der Nacht vom 27. auf den 28. Juli ist in Deutschland eine totale Mondfinsternis erlebbar. Dieses besondere Himmelerignis lassen wir uns nicht entgehen.

Referenten: Josef Bastl, Bayerwald Sternwarte

Freitag: 27.07.2018, Beginn: 21.30 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Neuhütte bei Spiegelau (da Parkplätze an Sternwarte nicht ausreichend)

Gemeinsame Veranstaltung mit Bayerwald Sternwarte im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsames Verfahren“

August

Roterde – der älteste Bodentyp im Bayerischen Wald

Referent: Fritz Pfaffl, 1. Vorsitzender Naturkundlicher Kreis Bayer. Wald

Sonntag: 12.08.2018, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Waldkirchen, aus Richtung Außernbrünst, Abfahrt Waldkirchen, Abzweigung Dörfchen Hauzenberg, Oberleinbach, (nicht Stadt Hauzenberg), Zusammen mit dem Naturkundlichen Kreis Bayer. Wald

Anmeldung

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte mit beiliegendem Anmeldeformular frühzeitig an bei:

Naturpark Bayer. Wald e.V.

Geschäftsstelle und Informationshaus
Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 09922 80 24 81
E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de
www.naturpark-bayer-wald.de

Spendenkonto:

IBAN: DE36 7415 1450 0000 2221 33, BIC: BYLADEM1REG

Der Naturpark Bayer. Wald e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Für die Veranstaltungen rund ums Thema **Arber** wenden Sie sich bitte an:

Johannes Matt

Forstwissenschaft M.Sc.
Gebietsbetreuer Arberregion
Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 09922 80 24 81

Für die Veranstaltungen rund um die Themen

Pfahl, Bogen, St. Englmar und Umweltstation Viechtach

wenden Sie sich bitte an:

Matthias Rohrbacher

Dipl. Forsting. (FH), Dipl. Sozialpäd. (FH)
Gebietsbetreuer
Pfahl-Infostelle, Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64, Fax: 09942 90 48 56

Für die Veranstaltungen rund ums Thema **Ilz** heißt Ihr Ansprechpartner:

Stefan Poost

Dipl. Forsting. (FH)
Gebietsbetreuer Ilztal
Ilz-Infostelle, Schloss Fürsteneck
Schlossweg 5
94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 08505 86 94 95



Anmeldeformular für Projektstage

(per Telefax oder Post)



Bitte
frei-
machen!

An den
Naturpark
Bayerischer Wald e. V.
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel

Ich interessiere mich für

- das Naturpark-Informationshaus
- „Mister Nawaro“
- Lebensraum Moor
- Lebensraum Wiese
- Lebensraum Wasser
- Lebensraum Wald
- Lebensraum Hecke
- Lebensraum Boden
- den Großen Arber
- Lebensraum Pfahl
- Lebensraum Ilz
- bedrohte Tiere unserer Heimat
- spezielle Angebote

Name: _____

Schule: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Klasse: _____ Schülerzahl: _____

Wunschtermin: _____
(Wochentag/Monat)

Der Naturpark Bayerischer Wald e.V.

erstreckt sich vom Donautal bis zum Großen Arber. Er beherbergt ein reichhaltiges Arteninventar. Im Jahr 1967 gegründet, ist er heute Heimat für ca. 290.000 Menschen, die sich auf 89 Städte und Gemeinden in den vier Landkreisen Straubing - Bogen, Deggendorf, Regen und Freyung - Grafenau aufteilen.

Das Ziel

des Naturparks ist es, diese Landschaft in ihrer Eigenart, Vielfalt und Schönheit zu erhalten und zu bewahren, nicht zuletzt auch wegen

Die Aufgaben

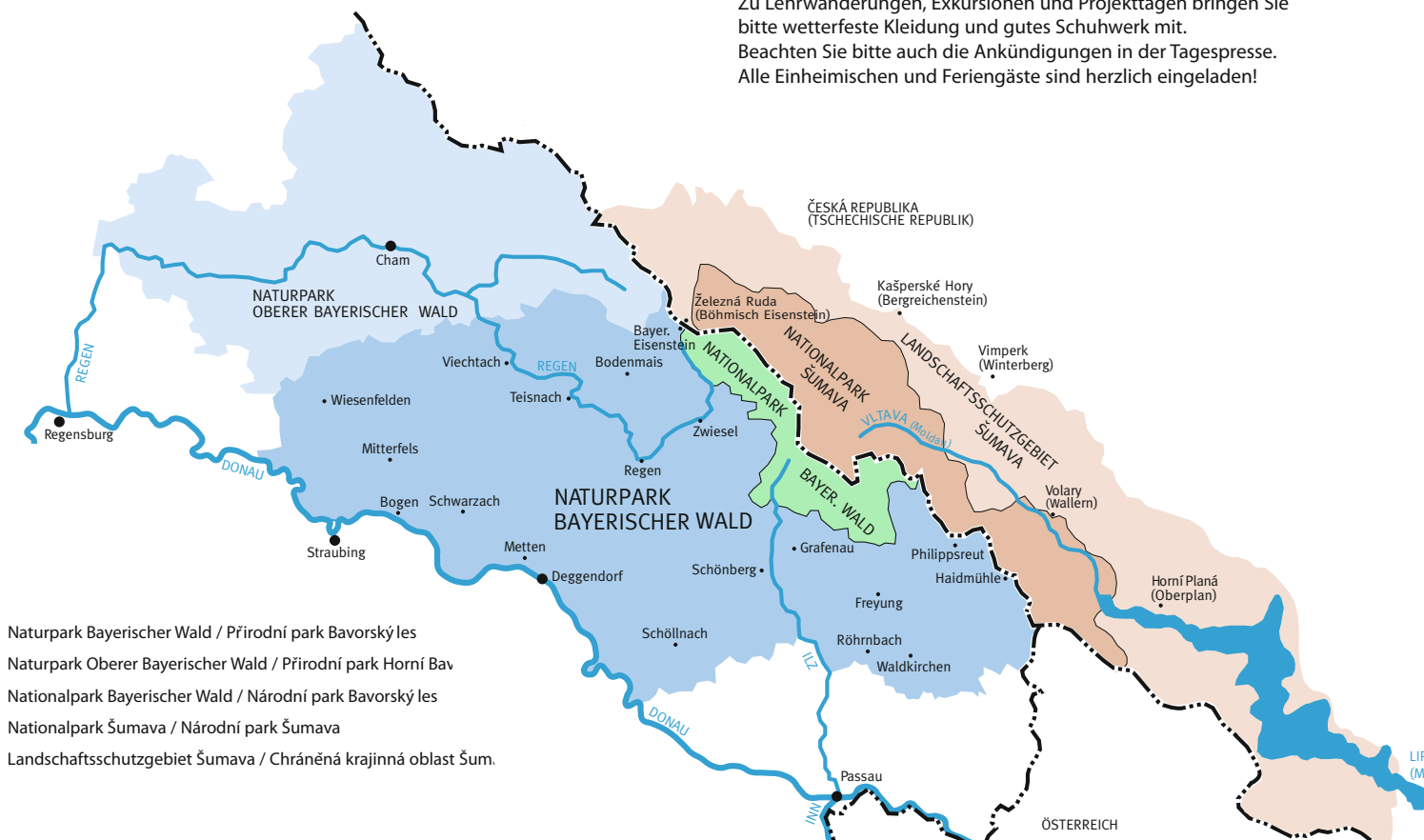
des Vereins Naturpark Bayerischer Wald sind in erster Linie:

1. Naturschutz und Landschaftspflege
2. Schaffung von Erholungsmöglichkeiten und Besucherlenkung
3. Information der Bevölkerung
4. Unterstützung der Regionalentwicklung

Das Informationshaus

des Naturpark Bayerischer Wald e.V. in 94227 Zwiesel, Info-Zentrum 3, ist täglich von 09.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Auf Wunsch bieten wir Ihnen gerne auch außerhalb dieser Termine Führungen im Gelände oder durch das Informationshaus an. Zu Lehrwanderungen, Exkursionen und Projekttagen bringen Sie bitte wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk mit. Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen in der Tagespresse. Alle Einheimischen und Feriengäste sind herzlich eingeladen!



Naturpark Bayerischer Wald / Přírodní park Bavorský les
Naturpark Oberer Bayerischer Wald / Přírodní park Horní Bav
Nationalpark Bayerischer Wald / Národní park Bavorský les
Nationalpark Šumava / Národní park Šumava
Landschaftsschutzgebiet Šumava / Chráněná krajinná oblast Šum.

Adressen benachbarter Schutzgebiete:



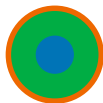
Naturpark Oberer Bayerischer Wald



Rachelstraße 6
93413 Cham
Tel.: 09971 78 386, Fax: 84 53 86
E-Mail: info@naturpark-obw.de
www.naturpark-obw.de



Nationalpark Bayerischer Wald



**Nationalparkzentrum Lusen
Hans-Eisenmann-Haus**
Böhmstraße 35, 94556 Neuschönau
Tel.: 08558 96 150, Fax: 26 18
E-Mail: poststelle@npv-bw.bayern.de
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

**Nationalparkzentrum Falkenstein
Haus zur Wildnis**
94227 Ludwigsthal
Tel.: 09922 50 020, Fax: 50 02 167
E-Mail: hzw@npv-bw.bayern.de
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Správa Národního parku a CHKO Šumava

1. máje 260
385 01 Vimperk
Tel.: 0042 0388 45 01 11, Fax: 41 30 19
E-Mail: webmaster@npsumava.cz
www.npsumava.cz



Naturpark Bayerischer Wald



**Geschäftsstelle und
Informationshaus**
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 80 24 81
E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de
www.naturpark-bayer-wald.de

**NaturparkWelten
Infozentrum Grenzbahnhof**
Bayerisch - Böhmisches
Informationszentrum für
Natur- und Nationalparke
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 90 24 30, Fax: 90 24 31
E-Mail: naturpark-bayer-wald-grenzbahn@t-online.de

Arber-Infostelle
Gebietsbetreuer Arberregion
Johannes Matt
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 80 24 81
E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de

Infostelle Würzingerhaus
Egingerstr. 1
94532 Außernzell
Tel.: 09903 343 (Gemeinde)

Pfahl-Infostelle und Umweltstation
Gebietsbetreuer:
Matthias Rohrbacher
Altes Rathaus, Stadtplatz 1,
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64, Fax: 90 48 56
E-Mail: pfahlinfo@naturpark-bayer-wald.de

**Společné česko - bavorské
informační středisko**
národních parků a
chráněných území Šumavy
Pošta Železná Ruda 340 04
Tel.: 0042 0376 38 70 60
Fax: 0049 9925 90 24 31
E-Mail: naturpark-bayer-wald-grenzbahn@t-online.de

Infostelle Bahnhof Bogen
Bahnhofstr. 26
94327 Bogen
Tel.: 09422 80 88 55 (Gaststätte)
Tel.: 09422 50 50
(Tourist-Info der Stadt Bogen)

Ilz-Infostelle
Gebietsbetreuer Ilztal: Stefan Poost
Schloss Fürsteneck, Schlossweg 5
94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 86 94 95
E-Mail: naturpark-bayer-wald-ilzinfo@miex.cz



Gefördert von der Regierung von Niederbayern aus Mitteln des Freistaats Bayern
(Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz)

Nationale
Naturlandschaften

